116. Ausgabe **März 2020**

SCV aktuell

SC Vöhringen 1893 e.V.
www.scvoehringen.de

27.03.
19.30 Uhr
Jahres-hauptversammlung

29.03.
14.00 Uhr
SCV-Kids-Tag

07.03.
17.30 Uhr
SCV wB–TSV Schwabmünchen

19.30 Uhr
SCV F1 – TSF Ludwigsfeld

15.03.
17.00 Uhr
SCV M1 – HC Hohenems

28.03.
18.00 Uhr
SCV F1–HSG Lonsee/Amstetten

19.30 Uhr
SCV M1–SG Herbrechtingen-Bolheim

07.03.
13.45 Uhr
SCV 1 – TV Immenstadt 1

15.03.
14.00 Uhr
SC Vöhringen Damen – SSV Obermeitingen 1

21.03.
13.45 Uhr
SC Vöhringen 1 – SpG Bausch-Holzheim 1

Im Rampenlicht:
Svenja Pfetsch bei der Deutschen Meisterschaft

Möbel Konrad Vöhringen
Die Nachbarschafts BANK für Champions VR-Bank Neu-Ulm eG
Dr. Gentner & Kollegen Kieferorthopädische Gemeinschaftspraxis
Knittel professionell verwerten entsorgen
SEEDWINGS
Schwegler
SPIELARCADEN
BLECH & TECHNIK FUNKTION IN FORM
Beykebap Das Kebap & Pizza Haus
Wenn's um Geld geht Sparkasse Neu-Ulm – Illertissen

Premium-Partner

Wenn´s um Geld geht
Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen

Knittel
professionell verwerten entsorgen
KANAL-/ROHR-SANIERUNG
Rohr-frei-Service
Notline 0 73 06 . 96 16 96
Knittel GmbH · Abfallentsorgung
Adalbert-Stifter-Straße 28 · 89269 Vöhringen
Tel 0 73 06 . 96 16-0 · Fax 0 73 06 . 96 16-45
www.knittel-entsorgung.de

Schwegler
Werkzeuge aus PKD und Vollhartmetall
Vöhringen • www.schwegler.de

BLECH & TECHNIK ®
rainer urban · thomas zenzinger
www.blech-und-technik.de

Dr. Gentner
& Kollegen
Kieferorthopädische
Gemeinschaftspraxis
Harderstraße 6, 89250 Senden
Telefon: +49(0)7307-31555
Telefax: +49(0)7307-33413
E-Mail: info@kfo-senden.de
Web: www.kfo-senden.de

Werbebeschriftungen
Textildruck
SEEDWINGS
GERMANY .de

Brauerei Gold Ochsen GmbH
Veitsbrunnenweg 3-8
89073 Ulm
Telefon (0731) 164-0
Telefax (0731) 164-208
info@goldochsen.de
www.goldochsen.de
Gold Ochsen
SEIT 1597
ULMS FLÜSSIGES GOLD

SPIELARCADEN
Spannend. Aufregend. Besser.
Vöhringen / Nord
Bei der Brücklesmühle 4

Beykebap
Das Kebap & Pizza Haus
89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

möbel konrad
Memminger Straße 71, Tel. 07306/950 100
89269 Vöhringen www.moebel-konrad.de

DIE Nachbarschafts BANK für Champions
VR-Bank Neu-Ulm eG

Inhalt

3 Inhalt/ Impressum

4 Redaktion

9 Handball

18 Fußball

20 SCV-CENTER

21 Kindersportclub

22 Leichtathletik

24 Stockschießen

25 Taekwon-Do

26 Tischtennis

27 Skisport / Kegeln

29 Turnen

Impressum:

Herausgeber: **SC Vöhringen 1893 e.V.**
Postfach 1245,
89266 Vöhringen
Tel: 0 73 06 - 95 00 20
Fax: 0 73 06 - 95 00 20
E-Mail:
info@scvoehringen.de

Öffnungszeiten:
Di. 9.00 - 12.00 Uhr +
15.30 - 17.30 Uhr
Mi. 15.30 - 17.30 Uhr
Do. 15.30 - 17.30 Uhr
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Redaktion: Wolfgang Wirth, Werner Gallbronner, Dieter Oellingrath

Werbung: Wolfgang Wirth, Klaus Bergmann, Oliver Heinermann, Sabine Hinterkopf

Gestaltung: Dieter Oellingrath

116. Ausgabe: März 2020

Auflage: 1.000 Stück

Autor/ Abteilung: Aikido, Basketball, Bogenschießen, Fußball, Handball, Herzsport, Kegeln, Kindersportclub, Klettern, Leichtathletik, Radsport, SCV-CENTER, Skisport, Springmäuse, Stockschießen, Taekwon-Do, Tanzsport, Tennis, Tischtennis, Turnen, Volleyball

Bildernachweis: privat, Roland Furthmair, Martin Kortenhaus

Was ist los im Sportpark!

☐ Hauptverein

Freitag, 27.03.2020
Jahreshauptversammlung 19.30 Uhr

Sonntag, 29.03.2020
SCV-Kids-Tag 14.00 Uhr

☐ Handball

Samstag, 07.03.2020
SCV gE – TSV Gersthofen 12.30 Uhr
SCV gE – TV Gundelfingen 14.10 Uhr
SCV mB – HSG Dietmannsr./Altusried 16.00 Uhr
SCV wB – TSV Schwabmünchen 17.30 Uhr
SCV F1 – TSF Ludwigsfeld 19.30 Uhr

Sonntag, 08.03.2020
SCV wC1 – SV München Laim 14.00 Uhr

Samstag, 14.03.2020
SCV mC – SpVgg Altenerding 17.00 Uhr
SCV M2 – SG Burlafingen/Post SV Ulm 19.30 Uhr

Sonntag, 15.03.2020
SCV wC2 – TSV Pfronten 15.00 Uhr
SCV M1 – HC Hohenems 17.00 Uhr

Samstag 21.03.2020
SCV mD – TSV Friedberg 12.30 Uhr
SCV mD – HSG Lauingen-Wittislingen 14.30 Uhr
SCV mB – TV Gundelfingen 16.30 Uhr

Sonntag, 22.03..2020
SCV wB – SV München-Laim 13.00 Uhr
SCV wC1 – TSV Allach 09 15.00 Uhr

Samstag, 28.03.2020
SCV F1 – HSG Lonsee/Amstetten 18.00 Uhr
SCV M1 – SG Herbrechting.-Bolheim 19.30 Uhr

☐ Fußball

Samstag 21.03.2020
A-Junioren – SGM Oberroth 16.00 Uhr

Samstag, 04.04.2020
A-Junioren – TSV Blaustein 16.00 Uhr

☐ Kegeln

Samstag, 07.03.2020
SC Vöhringen 2 – SK Klosterbeuren 1 11.00 Uhr
SC Vöhringen 1 – TV Immenstadt 1 13.45 Uhr
SC Vöhringen 4 – SC Vöhringen 3 17.15 Uhr

Sonntag, 08.03.2020
SC Vöhringen 5 – AN Thal 5 11.00 Uhr

Samstag, 14.03.2020
SC Vöhringen 3 – SKC Burgau 2 13.30 Uhr

Sonntag, 15.03.2020
SCV Damen – SSV Obermeitingen 1 14.00 Uhr

Samstag, 21.03.2020
SCV 1 – SpG Bausch-Holzheim 1 13.45 Uhr

• I n t e r n e s •

Redaktion

Jahreshauptversammlung am 27. März – SCV-Kids-Tag am 29. März

Sehr geehrte Ehrenmitglieder,
liebe Mitglieder des SC Vöhringen,

die diesjährige Jahreshauptversammlung des Sportclub Vöhringen findet am Freitag, 27. März 2020, um 19.30 Uhr in der Gymnastikhalle des Sportparks statt. Im Namen der Vorstandschaft möchte ich alle Mitglieder dazu herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte des Sportwarts (mit Sportlerehrung), der Schatzmeisterin und des 1. Vorsitzenden
4. Diskussion der Berichte - Grußworte
5. Bericht der Kassenprüfer – Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Antrag auf Anpassung/Änderung der Mitgliedsbeiträge
8. Antrag auf Satzungsänderung
9. Ehrungen
10. Veranstaltungen und Aktionen 2020
11. Wünsche und Anträge

Wünsche, Anfragen und Anträge, die einer entsprechenden Vorbereitung bedürfen, sollten eine Woche vor der Mitgliederversammlung beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

Mit freundlichem Gruß,
Christoph Koßbiehl
1. Vorsitzender

7. SCV-Kids-Tag am Sonntag, 29. März, von 14 bis 18 Uhr; Sport, Spaß und Begegnung für alle interessierten Schülerinnen und Schüler der Grundschulen Nord und Süd im Sportpark Vöhringen

Beim SCV-Kids-Tag ermöglichen viele Angebote aus SCV-Abteilungen einen lebendigen Mitmach-Eindruck, was bei uns im SCV abgeht und in den verschiedenen Sportarten geboten wird.

Die Angebote dauern jeweils etwa 45 Minuten. In den Pausen besteht die Möglichkeit, Mitgebrachtes zu trinken, zu essen oder einfach zu chillen. Alkoholfreie Getränke und kleine Speisen werden auch verkauft.

Der SCV-Kids-Tag ist so gedacht, dass alle Teilnehmer von 14 bis 18 Uhr dabei sind. Dann kann auch ein bisschen Gemeinschaftsatmosphäre entstehen! Ihr könnt aber auch stundenweise kommen.

Genauere Informationen und die Unterlagen für die Anmeldung erhalten die Schülerinnen und Schüler über ihre Grundschule.

SCV-Kinderfasching unter der Leitung eines jugendlichen Animationsteams

Unsere kleinen Maskerl, deren Eltern und zum Teil auch Großeltern hatten am Faschingssamstag im Sportpark eine närrisch-ausgelassene Zeit beim schon traditionellen SCV-Kinderfasching. Die Crazy Cats der Cheerleader als Special Guests zeigten eindrucksvollen Tanz und Akrobatik. Wie im vergangenen Jahr führten wieder Jugendliche durch das Programm und machten auf der Tanzfläche richtig

Änderungen Satzung

Alter Text	Neuer Text
Über den schriftlichen Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand. Mit der Beschlussfassung beginnt die Mitgliedschaft. Der Aufnahmeantrag Minderjähriger bedarf der Unterschrift der gesetzlichen Vertreter.	Über den schriftlichen Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand. Mit der Beschlussfassung beginnt die Mitgliedschaft. Der Aufnahmeantrag Minderjähriger bedarf der **schriftlichen Zustimmung** der gesetzlichen Vertreter.
Zur Erledigung der Geschäftsaufgaben und zur Führung der Geschäftsstelle ist der Hauptausschuss ermächtigt, im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten, hauptamtlich Beschäftigte anzustellen.	Zur Erledigung der Geschäfts**führungs**aufgaben, zur Führung der Geschäftsstelle **und für weitere Vereinsaufgaben** ist der Hauptausschuss ermächtigt, im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten, hauptamtlich Beschäftigte anzustellen.
NEU:	**§ 12 Geschäftsstelle** **1. Für die Verwaltung des Vereins wird eine Geschäftsstelle eingerichtet und ein oder mehrere Geschäftsführer bestellt.** **2. Die Geschäftsführerbestellung und die Anstellung aller hauptamtlichen Mitarbeiter im Verein erfolgt durch den Vorstand.** **3. Die Geschäftsführer handeln nach Weisung des Vorsitzenden; in den verwaltungsmäßigen Angelegenheiten tragen sie die Verantwortung für die sachgerechte Erledigung. Den Geschäftsführern unterstehen die haupt- und nebenberuflichen Mitarbeiter. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, ergibt sich die Aufgabenzuordnung aus den Dienstverträgen, welche mit dem Vorstand geschlossen wurden.**

• T • I • C • K • E • R •

Wir bedanken

uns bei allen Werbepartnern für Ihre Unterstützung in vielfältiger Art und Weise. Ohne sie wäre die Verwirklichung unserer SCV-Zeitung nicht möglich. Ein besonderer Dank gilt unseren Haupt- und Premiumsponsoren sowie den Förderern des Vereins, die nicht genannt werden wollen.

Wir bitten

alle Werbepartner, welche die Abteilungen spezifisch über die SCV-Vereinszeitung hinaus unterstützen wollen, dies wie bisher zu handhaben.

Wir bitten

alle Vereinsmitglieder unsere Werbepartner Firmen und Förderer bei ihren Überlegungen, Dispositionen und Vorhaben wohlwollend einzuschließen und bei der Realisierung zu berücksichtigen.

Stimmung. Julian Gottner, Nici Fuchs, Hanna Brugger, Sarah Preising und Lena Gessel, die in unterschiedlichen Abteilungen unseres SCV aktiv sind, moderierten die Polonaise, leiteten Spiele an und waren bei Ententanz und Co. mit Leib und Seele dabei. Die Tanzfläche war stets voll mit kleinen und großen Faschingsgästen. Georg Harder sorgte als DJ wieder für eine geniale Musikmischung. Das bewährte KSC-Team mit Sabine Schopf, Armin Schopf, Vera Schopf und My Nguyen waren für Verkauf und Einlass dabei. Vielen Dank allen Helfern und den zahlreich gekommenen Gästen für das Mitfeiern.

Michael Gessel
(SCV-Jugendbeauftragter)

FSJ 2020 / 21
im Sport beim SC Vöhringen

Du bist mit der Schule endlich fertig! Aber du hast noch keinen Ausbildungsplatz oder weißt noch nicht genau was du studieren möchtest! Sport ist dein Leben und du überlegst dir später beruflich im Fitness-, Leistungs- oder Gesundheitssport oder in der Kinder- und Jugendarbeit tätig zu sein! Dann schnupper doch ein Jahr bei uns im SC Vöhringen rein und lerne genau das Berufsfeld kennen.

Was erwartet Dich:
Bei uns kannst du Dich jeden Tag bewegen und mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in den verschiedenen Abteilungen des Vereins sowie den Schulen zusammen arbeiten. Im Fitnessstudio auf der Fläche, in den Kursen und an der Kletterwand lernst du die Grundlagen eine Gesundheits- und Leistungssporttrainings kennen. Auch in der Verwaltung der Vereins-Geschäftsstelle sowie bei der Mitorganisation einzelner Events wirst du dich einbringen können. Du bekommst eine monatliche Aufwandsendschädigung sowie alle notwendigen Übungsleiterausbildungen und hast die Chance nach einem Jahr bei uns weiterhin zu jobben.

Erwartungen:
Als Voraussetzung erwarten wir von Dir eine abgeschlossene Schulausbildung, ein Mindestalter von 18 Jahren, Identifikation mit dem Sport, überdurchschnittliches Interesse, Engagement mit der notwendigen Motivation die entsprechende Befähigung zu erlangen, sowie ein freundlicher und aufgeschlossener Umgang.

...und Lust bekommen? Dann schick uns Deine Bewerbungsunterlagen mit deinem Lebenslauf an:

SC Vöhringen 1893 e.V.
Dominik Bamboschek - Leitung SCV-Center
Sportparkstraße 10
89269 Vöhringen
Tel.: (07306) 95 00 213
Mail: leitung@scv-center.de

SCV-CENTER
Immer in Bewegung - für Ihre Gesundheit

DIE Nachbarschafts BANK
Sie haben die Immobilie? Wir haben den Käufer!

Tobias Haisch
Betriebswirt (IHK)
Telefon 0731 97003-5401
Mobil 0173 6796597
tobias.haisch@vrnu.de
www.vrnu.de/immo
Immobilienabteilung der
VR-Bank Neu-Ulm eG

"Wir ziehen nicht nur Vereine an"...
...der Freizeitprofi für Sport und Abenteuer
Sport KIECHLE Outdoor & Rafting
Kletter-, Team- und Wassersport
Bachgasse 1 : 89269 Vöhringen
Telefon 07306 - 63 91 Fax 29 87
teamsportonline.de kiechle-outdoor.de
Rafting, Canyoning, Bungy, Kurse, Shop, Kajakschule, Adventure Camps. Nordic, Schneeschuhe, Hüttengaudi & more
25 Jahre "Abenteuer der besonderen Art"

erleben sie kultur
in besonderem ambiente
kulturzentrum wolfgang eychmüller haus vöhringen

14. März Samstag 20:00 Uhr
Die Insel der Vergessenen
Balletterlebnis mit dem Sorbischen National-Ensemble
Tanzland

21. März Samstag 21:00 Uhr
Die DONAU 3FM Illertal Ü30 Party
auf zwei Dance-Floors

27. März Freitag 20:00 Uhr
Dodokay-Live-Show „Genau mein Ding"
Comedy mit Synchro-Filmen
vöhringen
Stadt Vöhringen
Hettstedter Platz 1
89269 Vöhringen
Telefon 07306 962270 u. 72
www.voehringen.de
eMail: anetter@voehringen.de

Kloine und groaße Ganova bei der Kappensitzung

„Kloine und groaße Ganova" waren dieses Jahr auf Bühne und im Saal der Sportpark-Gaststätte bei der SCV-Kappensitzung am Faschingssamstag zu sehen und sorgten zuverlässig für zahlreiche Lacher. Egal ob der Boris von England von der dortigen Queen ein „not amused" zu hören bekam, oder Ladendiebe und zwielichtige Autohändler eine Attacke aufs Zwerchfell durchführten,… Die Besucher der Kappensitzung im proppevollen Saal kamen voll auf ihre Kosten und zeigten, dass die SCV-Veranstaltung zu Recht einen herausgehobenen Platz im Vöhringer Fasching hat. Im Rückblick ein paar Bilder von der tollen Veranstaltung, die für sich sprechen.

Alles rund um Architektur

PLANUNGSBÜRO
GUIDO SCHMÖLZ

- Bauanträge
- Werkplanungen
- Energieberatung
- Begutachtung von Gebäudeschäden und Ausarbeitung von Sanierungen
- Bauleitung und Überwachung
- Sicherheits- und Gesundheits-koordination von Baustellen
- Thermographie

PLANUNGSBÜRO
GUIDO SCHMÖLZ
Bahnhofstr. 26
89269 Vöhringen
Tel. 07306 / 9 29 56 68
Fax 07306 / 9 29 56 69
guido.schmoelz@t-online.de

Baustoff und Kompetenz
Weil Sie auf uns bauen können!

WÖLPERT

BETON TANKEN
✓schnell
✓einfach
✓preiswert
bis 150 L/min

Theodor Wölpert GmbH & Co. KG
Binsengrabenweg 10 | 89257 Illertissen
Tel. 07303 9636-0 | www.woelpert.de

LBS
Ihre Baufinanzierungs-spezialisten!

Bezirksleiterin
Sabrina Matt

Bezirksleiter
Josef Gass

- Baufinanzierung inkl. KfW / L-Bank / BayernLabo
- Modernisierungskredite
- Wohn-Riester-Förderung
- Umschuldungen
- Immobilien An- und Verkauf

LBS-Beratungsstelle Ulm, Sattlergasse 8,
Tel 0731/96209-0, Ulm@LBS-SW.de
Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Lebensmittel-Frischemarkt Rahn

Tradition verpflichtet

✓ Jede Woche ab Dienstag
Frischfisch
in großer Vielfalt

✓ Jede Woche ab Donnerstag
Pfisterbrot
aus der Hofpfisterei München

✓ Und jeden Tag ...
KÄSEANGEBOT
in großer Vielfalt

MATHIAS RAHN

Bahnhofstraße 10 • Telefon 0 73 06 / 63 69

Schalter

Schalter

Handball

Endspurt für die Mannschaften – Erste hat ihr Saisonziel fest im Visier

Liebe Handballfreunde!
Es läuft ganz gut bei unserer Ersten – abgesehen von dem Ausrutscher in Söflingen!

Nach den drei Niederlagen gegen das weiterhin vorne stehende Spitzentrio Steinheim, Reichenbach und Kirchheim im Oktober vergangenen Jahres begann am 9. November eine Erfolgsserie, die in den sechs Begegnungen bis zum Vorrunden-Ende erfreuliche 10:2 Punkte einbrachte. Die daran anschließende Winterpause wurde vom Trainer-Gespann Möller/Stegmann offensichtlich gut genutzt, denn im neuen Jahr ging es genau so weiter. Das war nicht unbedingt zu erwarten, ging es doch im „Vorentscheidungsmonat Januar" gegen die drei unmittelbaren Mitbewerber um den begehrten 4. Tabellenplatz. Die HSG Bargau/Bettringen und der TSV Bad Saulgau wurden im Sportpark mit 36:22 beziehungsweise 25:23 besiegt; dazwischen lag der 26:24-Auswärtserfolg bei der TG Biberach. Damit wurde die Serie der letzten neun Spiele auf 16:2 Punkte und parallel das Selbstbewusstsein entsprechend ausgebaut. Letzteres vielleicht ein bisschen zu sehr – denn beim Lokalderby gegen die TSG Söflingen gab es in den letzten zehn Spielminuten ein böses Erwachen, als die Fünf-Tore-Führung verspielt wurde und Mannschaft, Trainer und Anhänger durch die 28:30-Niederlage wieder auf den Boden der Tatsache zurück geholt wurden. Aber ganz offensichtlich kam diese Pleite genau zum richtigen Zeitpunkt, denn die nun anstehenden drei Spitzenspiele boten genügend Möglichkeiten zur Rehabilitation. Diese begann bereits eine Woche später ziemlich eindrucksvoll. Nicht vergessen sei dabei allerdings die Schützenhilfe, die der SCV in dankenswerter Weise von einem der erfolgreichsten und beliebtesten früheren Spieler erhielt: Werner „Teddy" Pointinger, nach wie vor SCV-Mitglied und bestens mit der gesamten Handball-Abteilung verbunden, wiederholte als Trainer der TSG Söflingen in Bargau das Erfolgserlebnis vom Vorsamstag und besiegte den bedrohlich nahe gekommenen Tabellenfünften, interessanterweise ebenfalls mit 30:28. Diese Vorlage bedeutete natürlich gleichermaßen Verpflichtung und Ansporn für den SCV. In einem begeisternden Kampfspiel wurde der, damalige, Tabellenzweite VfL Kirchheim im Sportpark mit 28:26 besiegt. Und eine Woche später ging die Wiedergutmachung mit einem beeindruckenden und selbst von den kühnsten Optimisten nicht erwarteten 32:25-Sieg beim TV Steinheim eindrucksvoll weiter. Damit war die Panne von Söflingen getilgt und gleichzeitig die Revanche für die ärgerliche 27:28-Vorrunden-Niederlage gegen Steinheim überdeutlich geglückt. Da mit Bargau/Bettringen gegen Kirchheim und Biberach gegen Söflingen (Teddys zweite Schützenhilfe) zwei Aspiranten auf den 4. Platz am 19. Spieltag erneut verloren, konnte der Abstand zu den Verfolgern auf sechs (Bargau/Bettringen), sieben (Bad Saulgau) und neun (Biberach) Punkte ausgebaut werden.

Im März und April geht es nun gegen sechs Mannschaften, die aktuell hinter dem SCV rangieren. In der Vorrunde gab es dabei die eingangs erwähnte 10:2-Serie. Sollte diese, zumindest annähernd, wiederholt werden, wäre das Saisonziel erreicht. Aber größter Respekt und vollste Konzentration auf allen Gebieten und gegen alle Gegner ist nach wie vor angesagt – mehr denn je, seit dem Warnschuss von Söflingen!

Unsere **Frauen-Mannschaft** bleibt auch in der Rückrunde ihrer „Linie der Ausgeglichenheit" treu. Mit den in der Rückrunde erzielten 5:5 Zählern brachte sie es inzwischen auf 14:14 Punkte und führt auf dem 4. Platz stehend ein ausgeglichenes Mittelfeld an. Diesen Rang bis zum Saisonende zu verteidigen ist bestimmt ein realistisches Ziel – vorausgesetzt, die F1 bleibt von weiteren Verletzungen verschont beziehungsweise kann in Bestbesetzung antreten.

Unsere **Zweite** spielt momentan eine sehr unglückliche Rückrunde und brachte es

Brugger schöner Leben!
Fliesen · Pflaster · Naturstein
Markus Brugger
www.brugger-fliesen.de
info@brugger-fliesen.de
Markus Brugger
Fliesenfachgeschäft
Meisterbetrieb
Memminger Straße 40
89269 Vöhringen
Telefon 0 73 06 / 51 59
Telefax 0 73 06 / 25 29

Schrapp & Salzgeber
Holzhausbau - Zimmerei - Bedachungen
Telefon 07303/95216-0/Fax 95216-15
www.schrapp-salzgeber.de

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!
Ihre REWE Familie Weimper!
REWE FAMILIE WEIMPER
89264 Weißenhorn
Herzog-Georg-Str. 4
07309-919242
89284 Pfaffenhofen
Hauptstraße 28
07302-920132
89073 Ulm
Wielandstr. 56
0731-24654
89269 Vöhringen
Memminger Str. 9
07306-9284047
REWE.DE

Radsport
Ludwig Schrapp
Illerberg, Burghaldeweg 16
89269 Vöhringen
Tel. 07306.33326
Rennrad
Trekkingrad
MTB
E-Bike

Sie wollen Ihre Freizeit aktiv gestalten /
Wir begleiten und sichern Sie.
Maßstäbe / neu definiert AXA
AXA Vertretung Alexander Maier
Bahnhofstraße 4, 89269 Vöhringen
Tel.: 0 73 06/92 40 69, Fax: 0 73 06/92 40 71
alexander.maier@axa.de

bis dato nur auf 2:8 Punkte. Damit schlidderte sie in akute Abstiegsgefahr – aus der sie sich aber durchaus selbst wieder befreien kann. Vielleicht auch mit etwas Unterstützung von oben, sprich der M1!

Für unsere Jugendteams endet die Saison 2019/20 bereits im März. Zwei Mannschaften sind dabei weiterhin im Titelrennen: Bei der **weiblichen B-Jugend** in der Bayerischen Landesliga leistete sich weder der SCV noch der TSV Schwabmünchen einen weiteren Patzer, sodass beide einheitlich zwei Minuszähler aufweisen. Deshalb kommt es am 7. März um 17.30 Uhr im Vöhringer Sportpark zu einem echten Endspiel.

Das bahnt sich auch bei der **weiblichen C2-Jugend** in der Übergreifenden Bezirksliga an. Allerdings nicht im Sportpark, sondern am 22. März in Lauingen, wo die bisher verlustpunktfreie SCV-wC2 auf die HSG Lauingen-Wittislingen trifft, die bisher lediglich zwei Minuspunkte aus der 17:24-Vorrunden-Niederlage gegen die SCV-Mädchen auf ihrem Konto hat.

Nicht im Titelrennen, aber nach wie vor im Kampf um die Vizemeisterschaft ist die **männliche D-Jugend**. Da es in den verbleibenden Spielen nicht mehr gegen den aktuellen Tabellendritten Schwabmünchen und den ungeschlagenen Tabellenführer Niederraunau geht, sind die Chancen relativ gut – zumindest von der Papierform her.

Abseits von Meisterschafts-Ambitionen verdient aber das Rückrunden-Abschneiden der **weiblichen C1-Jugend** in der Bayernliga Beachtung. Neben zwei erfreulichen Siegen unterlag sie in zwei weiteren Begegnungen nur ganz knapp und musste nur gegen den souveränen und nach wie vor ungeschlagenen Tabellenführer TSV Schwabmünchen eine deutliche Niederlage einstecken. Damit bewiesen die SCV-Mädchen nachdrücklich, dass sie zu Recht in der höchsten Spielklasse des Bayerischen Handballverbands präsent sind!

Die detaillierten Spielberichte zu den Februar-Begegnungen sowie alle individuellen Informationen über unsere drei Aktiven- und elf Jugendmannschaften finden Sie auf unserer stets aktuellen Homepage www.scvoehringen-handball. de. Dort können Sie auch das Abschneiden unserer Mannschaften in den letzten Jahren im Online-Archiv (https://www. scvoehringen-handball.de/archiv) und Informationen über die Handball-Chroniken unter Chronik (https://www. scvoehringen-handball.de/verein/chronik) nachlesen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern auf der Handballer-Homepage und den Heimspielen der SCV-Handball-Mannschaften, die wir für Sie auf der Seite 3 dieser *SCVaktuell*-Ausgabe aufgeführt haben.

Freundliche Grüße
Ihr Sigge Scheffold

Erste – Landesliga

TSG Söflingen II – SC Vöhringen 30:28

Einen gewaltigen Dämpfer für das Saisonziel „Verbandsliga-Qualifikation aus eigener Kraft" kassierten die favorisierten Vöhringer Handballer bei der abstiegsbedrohten TSG Söflingen II beim peinlichen 30:28-Endstand. Trotz siebenmaliger Fünf-Tore-Führung (letztmals beim 25:20 elf Minuten vor Schluss) verschenkten die Illertaler zwei bereits sicher geglaubte Auswärtspunkte. Ob individuelles Fehlerfestival oder schlichte Überheblichkeit in der Schlussphase – weder in der offensiven Abwehr wurden Zweikämpfe gewonnen noch funktionierte die defensive Variante. Trotz dreimaligem wöchentlichem Training und intensiver Spielvorbereitung scheinen sich die SCV-Handballer diesmal mehr am Söflinger Hallenheft orientiert zu haben als an ihrer Zielsetzung: Mit Phrasen wie „Die Gäste haben alle Trümpfe in der Hand" oder „David gegen Goliath", ja sogar „Vöhringen hat mit Thilo Brugger und Valentin Istoc" den zweitbesten Angriff der Liga konnten die Gastgeber kaum tiefer stapeln. Dies zeigte Wirkung bei den Akteuren, prompt wurde auch auf den Einsatz des erfolgreichsten Vöhringer Torjägers Istoc (laut Trainer noch angeschlagen aus dem letzten Heimspiel) bis zur 51. Minute verzichtet.

Nach acht Minuten leuchtete zwar die 4:1-Führung der Söflinger Reserve auf der Anzeigetafel, aber weder die Gäste noch die zahlreich mitgereiste SCV-Fanschar zeigten sich beeindruckt. Mit einer standesgemäßen 14:11-Führung ging der SCV schließlich in die Pause.

Kurzentschlossen streifte sich Söflingens Co-Trainer und Routinier Philipp Eberhard nach dem Seitenwechsel selber das Trikot über, um seinen jungen Mitspieler beizustehen. Per Doppelpack erzielte Lukas Koßbiehl zwei Turbo-Treffer zur ersten Fünf-Tore-Führung (19:14/37. Min.). Letztmals gelang dieser Abstand in der 49. Minute beim 20:25, ehe drei Minuten später nach einem Söflinger Dreierpack der Vorsprung schmolz und Torjäger Valentin Istoc zum Einsatz kam, um sogleich zum 23:26 zu treffen. Während die Vöhringer nicht mehr ins Gegenstoßspiel kamen, drehten die Söflinger mit einem erneuten TSG-Dreierpack beim 26:26-Ausgleich das Spiel vollends und steigerten sich im erst dritten Saisonerfolg zum überraschenden 30:28-Endstand. „Unsere Verletzten können nicht als Ausrede geltend gemacht werden, deswegen haben wir das Spiel hier nicht verloren", wollte Trainer Johannes Stegmann vor der Presseauskunft erstmal seine Spieler zum Rapport bitten. Themen gab es genug . . .

SC Vöhringen: Andrei Mitrofan, Felix Eilts; Yannick Kast (2), Thilo Brugger (6/2), Valentin Istoc (2), Jean-Luc Jäger, Alexander Henze (4), George Stanciu (2), Lukas Koßbiehl (5), Johannes Hartl, Matthias Stetter, Marc Heiter (1), Igor Mihali (1), André Möller (5/1).

SC Vöhringen – VfL Kirchheim 28:26

Der Vöhringer Karl-Eychmüller-Sportpark scheint für die Handball-Landesliga-Konkurrenz zur uneinnehmbaren Festung zu werden: In einem an Spannung kaum zu überbietenden Handballkrimi behielt der SC Vöhringen mit 28:26 (15:11) ganz knapp die Oberhand gegen den favorisierten Tabellenzweiten VfL Kirchheim. „Das war Kampf pur, von unseren Verbliebenen hat einfach jeder alles gegeben. Sonst wäre das nicht möglich gewesen", war Trainer André Möller restlos begeistert nach dem doppelten Punktgewinn. Und wohl auch von seinem eigenen Auftritt, immerhin übernahm er in der hektischen Schlussphase (trotz selbst verschaffter zweiminütiger Zeitstrafe) wieder Verantwortung und erzielte die letzten drei Treffer für den SCV selber.

Wie zu befürchten, fielen beim SCV diesmal mit Lukas Koßbiehl, Kevin Jähn und Nikola Mirkov nochmal drei Stammspieler aus, nach dreijähriger Pause sprang dafür Linkshänder Christian Bucher ein. Alleine vier Treffer von Valentin Istoc und deren drei vom zweiten Rückraumbomber Thilo Brugger sorgten für die überraschende 7:3-Führung nach zwölf Minuten. Bis zum 8:4-Zwischenstand gelangen den Gästen gerade mal zwei Feldtore, den aussichtsreichen 14:8-Zwischenstand konnte der SCV trotz des starken Torhüters Andrei Mitrofan nicht in die Pause retten, durch zwei weitere Strafwürfe verkürzte Kirchheim vor dem Seitenwechsel auf 15:11.

„Wie lange werden die ersatzgeschwächten Vöhringer dem Meisterschaftsfavoriten noch Paroli bieten können?" war „das" Pau-

sengespräch. Und prompt schien sich das immer ruppiger werdende Spiel zu drehen: Über das 18:14 schaffte Kirchheim in der 40. Minute den 18:18-Ausgleich. War das Zeitstrafenverhältnis bis dahin ausgeglichen, belegten die Schiris in der Folgezeit gleich fünf Vöhringer mit Zwei-Minuten-Strafen, die Gäste dagegen spielten komplett durch. Und dies bei zweimaliger Gesichtsverletzung an Vöhringens Torjäger Valentin Istoc, der nur noch gehandicapt durch Tapeverband sporadisch eingreifen konnte. Obwohl Keeper Felix Eilts seine Sekundeneinsätze mit zwei parierten Strafwürfen rechtfertigte, gelang dem Tabellenzweiten prompt in der 51. Minute beim 22:23 die erste und einzige Führung. Mit einem fulminanten Viererpack von Thilo Brugger, David Schuler, Marc Heiter und Coach Möller holte sich der SCV in nicht mal viereinhalb Minuten beim aussichtsreichen 26:23-Zwischenstand erneut die Führung zurück. Zwar kamen die Gäste in zweifacher Überzahl noch zweimal zum Anschlusstreffer (26:25/27:26), doch unterstützt von der längst stehenden Vöhringer Fangemeinde blieben abermals beide Punkte im Sportpark.

Beste Werfer SCV: Istoc (9), Brugger (6/2), Möller (4).
(Roland Furthmair)

TV Steinheim – SC Vöhringen 25:32

Damit hätten sicher auch die kühnsten Optimisten nicht gerechnet: Die Landesligahandballer des SC Vöhringen haben die Festung Wentalhalle gestürmt und beim TV Steinheim mit einem 32:25-Sieg beide Punkte entführt.

Die Personalsituation im Vöhringer Lager hatte sich entspannt, und so konnten die Trainer André Möller und Johannes Stegmann bis auf Lukas Koßbiehl und den langzeitverletzten Jonas Hildebrand alle Spieler ins Duell mit dem Tabellenzweiten schicken. Steinheim, mit (vor der Partie) 608 erzielten Treffern, wartete mit einer makellosen Heimbilanz auf, alle neun Partien vor eigenem Publikum wurden stets deutlich gewonnen.

Der SCV war gleich von Beginn an auf Betriebstemperatur. Steinheims Torjäger Tobias Mewitz eröffnete per Siebenmeter, Thilo Brugger und Valentin Istoc trafen für die Gäste. Erneut Mewitz von der Linie sowie Daniel Hungerbühler konnten für die Hausherren erfolgreich abschließen, nach Bruggers Ausgleich vollstreckte Mewitz auch seinen dritten Strafwurf sicher, und Steinheim führte. Dies sollte ihnen im weiteren Spielverlauf nicht mehr gelingen.

Brugger egalisierte, nach starker Balleroberung nutzte Istoc die zweite Welle zum 5:4 aus SCV-Sicht (10. Minute). In der nächsten Angriffssequenz wurde Kreisläufer Igor Mihali bedient, und auch die erste Unterzahl überstanden die Rot-Weißen schadlos – kurz bevor Alexander Henze wieder ergänzen durfte, brachte Linksaußen David Schuler seinen Wurf zum 7:4 unter. Der TVS war unbeeindruckt, Dominik Anlauf und erneut Mewitz schlossen für ihre Farben zum 6:7 auf, und auf der Vöhringer Bank reagierte man mit einer ersten Auszeit. Durchaus erfolgreich, da danach erst Schuler einnetzte; und nach engagierter Abwehrarbeit war es Henze, der die Vöhringer Trefferzahl zweistellig machte – 10:7 (21.). Auf Mewitz' Siebenmetertor hatte der gleiche SCV-Akteur eine Antwort, Matthias Stetter stellte für den SCV auf 11:8. Valentin Istoc fand im Angriff die Lücke zum 13:10 (28.). Vier Sekunden vor der Sirene wurde Kreisläufer Kenneth Jäger stark bedient und stellte den 14:12-Halbzeitstand her.

Die Abwehr, in der ersten Halbzeit schon stabil, steigerte sich im zweiten Durchgang nochmals. Es gelang fast immer, die schnellen Angriffe der Gastgeber zu unterbinden. Gut, dass auch Andrei Mitrofan einen Sahnetag erwischt hatte – 22 Paraden zeugen davon. Dem TVS glückte der Anschlusstreffer, aber Thilo Brugger per Siebenmeter sowie David Schuler waren zum 16:13 zur Stelle, Vali Istoc setzte noch einen drauf und erzielte die erstmalige Vier-Tore-Führung (34.). Es sollte noch besser kommen, gleich dreimal wurde in den folgenden zweieinhalb Minuten der Weg über den Kreis gesucht, und Kenneth Jäger verwertete sicher zum 20:14. Zwei Istoc-Geschosse sorgten dafür, dass die Weiß-Schwarzen auf Distanz blieben – 22:17 (41.). Mewitz und Wittlinger hielten die Steinheimer Hoffnungen mit dem 19:22 am Leben, aber der SCV ließ

nicht nach. Alex Henze erhöhte wieder, und Rechtsaußen Nikola Mirkov konnte zwei Erfolgserlebnisse zum 25:20 verbuchen. Auch Bruggers zweiter Strafwurf saß, und als Mirkov seine Mannschaftskameraden erneut jubeln ließ, war einen weitere Auszeit der Einheimischen fällig – 27:20 (52.). Es sollte nichts mehr anbrennen. Henze und Istoc erhöhten auf 30:22. David Schuler traf zum 31:24, Thilo Brugger beförderte in der Schlusssekunde den Ball ins verwaiste Tor und stellte den umjubelten Endstand her. Routinier Henze fand lobende Worte, zuerst für die Schiedsrichter, die souverän und umsichtig geleitet hatten, dann für seine Teamkollegen: „Wir wussten, dass eine stabile Abwehrleistung das A und O sein würde. Dies haben wir sehr gut umgesetzt, jeder hat seine Aufgabe hundertprozentig erfüllt. Gepaart mit der akribischen Vorbereitung unserer Trainer kam dann dieses erfreuliche Ergebnis heraus."

SC Vöhringen: Andrei Mitrofan, Felix Eilts; Yannick Kast, Thilo Brugger (7/2), Valentin Istoc (8), Alexander Henze (4), Kenneth Jäger (4), David Schuler (4), Kevin Jähn, Matthias Stetter (1), Marc Heiter, Nikola Mirkov (3), Igor Mihali (1), André Möller.

SC Vöhringen - TV Reichenbach 25:28

Über weite Strecken haben die Landesliga-Handballer des SCV dem Spitzenreiter Paroli geboten. In den Schlussminuten siegte aber Cleverness über Leidenschaft und der TV Reichenbach nahm bei seinem 28:25-Sieg beide Punkte aus dem Sportpark mit. Der SC Vöhringen liegt aber sechs Spieltage vor Schluss weiter auf dem anvisierten Tabellenplatz vier, mit sechs Punkten Vorsprung auf die Verfolger.

Standesgemäß eröffnete Valentin Istoc das Kräftemessen mit der Führung in der ersten Minute, nach dem Ausgleich besorgte Kreisläufer Kenneth Jäger das 2:1 – es sollte die letzte Führung der Vöhringer in dieser umkämpften Partie bleiben. Obwohl die Hausherren den Tabellenführer niemals völlig enteilen ließen und sich mehrmals auf ein Unentschieden herankämpften – auf die Seite der Einheimischen wollte die Begegnung nicht mehr kippen. Zur Halbzeit stand es 10:12, wenige Minuten nach Wiederanpfiff sogar 10:14, doch angeführt vom diesmal erfolgreichsten Werfer Thilo Brugger mit acht Toren kamen die Rot-Weißen wieder heran und glichen erneut aus, letztmals zum 25:25 in der 58. Minute durch einen Treffer von Kevin Jähn. Danach traf aber nur noch der Primus.

(Axel Kächler)

Frauen – Bezirksliga

HC Hohenems – SC Vöhringen 25:27

Mit ungewohnt dünnem Spielerkader musste die Vöhringer Frauenmannschaft zur Auswärtspartie beim Schlusslicht HC Hohenems antreten; einige Spielerinnen standen aus verschiedenen Gründen nicht zur Verfügung. Vielleicht aus diesem Grund startete das Vöhringer Team ziemlich nervös in die Partie und leistete sich einige leichte Ballverluste. Demgegenüber trat die junge Hohenemser Mannschaft angesichts ihres bislang mageren Punktekontos von 2:22 überraschend selbstbewusst auf und zeigte insbesondere im Angriffsspiel einige flüssige und zielsichere Kombinationen. Zum Glück war Torfrau Nadja Schachschal von Anfang an auf Betriebstemperatur und entschärfte einige Würfe des Heimteams. Daher konnte sich bis Mitte der ersten Halbzeit keine Mannschaft absetzen, es stand 5:5. Für Vöhringen hatten Katharina Vogel, Annabel Allmendinger, Laura Of und Johanna Godehart getroffen. Angetrieben von der kleinen, aber sehr lautstarken Fangruppe aus Vöhringen konnte man durch Tore von Theresia Miller, Annabel Allmendinger und Annika Hamm beim 8:10 erstmals mit zwei Toren vorlegen. Allerdings währte die Freude darüber nur kurz, Hohenems ging durch sieben Tore in sieben Minuten mit 15:13 in Führung. Sehr wichtig aus SCV-Sicht waren die Treffer von Katharina Vogel und Theresia Miller zum 15:15-Ausgleich vor dem Pausenpfiff.

Nun zeigte die Offensive mehr Zug zum Tor und wurde dafür mit Siebenmetern belohnt; der sehr konsequent leitende Schiedsrichter verhängte mehrere Zeitstrafen für Hohenems. Da sich Theresia Miller sehr sicher vom Punkt zeigte, konnte Vöhringen wieder zum 15:17 vorlegen. Allerdings sollte es bei einem zähen Ringen bleiben, obwohl Annabel Allmendinger auch in der zweiten Halbzeit mit schöner Regelmäßigkeit mehrere ihrer elf Feldtore erzielte. Trotzdem gelang es nicht sich abzusetzen. Nicole Fuchs erzielte zwar das 18:20, aber postwendend verkürzte Hohenems auf 19:20. Zwei Minuten später dann Zeitstrafe und Siebenmeter gegen den SCV – doch diesen wehrte Torhüterin Nadja Schachschal reaktionsschnell ab. Nachdem Theresia Miller trotz Unterzahl in unnachahmlicher Manier einnetzte, fand das SCV-Team endgültig in die Erfolgsspur. Annabel Allmendinger und Selina Schilder nach 56 Spielminuten beim 22:25 sorgten erstmals für einen Dreitore-Vorsprung. Entschieden war die Partie eine Minute später, als Johanna Godehart vom Kreis zum 23:26 erfolgreich war. Die Vöhringer Anhänger feierten ihr Team, während auf dem Feld noch die letzten Tore zum 25:27-Endstand erzielt wurden.

Eine positive Erwähnung hat sich der Hallensprecher aus Hohenems verdient, der die Begegnung während der gesamten Spielzeit mit engagierten und originellen Kommentaren akustisch bereicherte.

Für den SCV spielten: Nadja Schachschal und Bine Matt (Tor), Laura Of (1), Theresia Miller (7), Annika Hamm (2), Johanna Godehart (2),Tina Hieber, Katharina Vogel (2), Selina Schilder (1), Nicole Fuchs (1) und Annabel Allmendinger (11).

Vöhringer F1 verschenkt Final-Four-Teilnahme durch 16:19-Auswärtspleite in Schemmerhofen

Beim Bezirksklassen-Schlusslicht in Schemmerhoffen hatte sich die Vöhringer Frauenmannschaft gute Chancen auf einen Erfolg in der dritten Pokalrunde ausgerechnet, doch es sollte anders kommen.

Während Abwehr und Torfrau Nadja Schachschal noch eine ordentliche Leistung zeigten, war die Abteilung Offensive vollkommen von der Rolle. Natürlich war es nicht einfach in einer ungewohnt kleinen und rutschigen Zweifach-Turnhalle gegen einen hochmotivierten Gegner; trotzdem war die ganze Mannschaft an diesem Tag nicht in der Lage, das Heimteam ernsthaft in Bedrängnis zu bringen. Nur ein einziges Mal nach etwa 40 Spielminuten konnte der SCV beim 12:13 in Führung gehen, um dann für den Rest der Partie wieder das Heft aus der Hand zu geben.

Leider musste Theresia Miller bereits Mitte der ersten Halbzeit nach einem Sturz auf den Kopf verletzt ausscheiden. Einziger Lichtblick dieser schwachen Angriffsleistung waren die vier Tore von Annika Hamm.

Darüber hinaus freuen wir uns über einen Neuzugang: Manuela Richter ist seit ein paar Wochen im Training und hatte bei diesem Pokalspiel Premiere. Herzlich willkommen!

Für den SCV spielten: Nadja Schachschal und Bine Matt (Tor), Laura Of (1), Theresia Miller (1), Annika Hamm (4), Leonie Schiller, Tina Hieber (1), Manuela Richter (1), Katharina Vogel (4), Selina Schilder (1), Nicole Fuchs und Annabel Allmendinger (3).

SC Vöhringen – TSG Ailingen 21:21

Zur Primetime am Samstagabend um 19.30 Uhr gastierte mit der TSG Ailingen der aktuelle Tabellenzweite im Vöhringer Sportpark. Den wiederum sehr zahlreichen Zuschauern wurde intensiver Handballsport sowie Spannung bis zur letzten Sekunde geboten. Leider mussten verletzungs- und krankheitsbedingt vier Stammspielerinnen ersetzt werden, darum half erneut Nicola Schiller aus der Vöhringer B-Jugend aus – und ihr sollte noch eine Schlüsselrolle in der Partie zukommen…

Das Vöhringer Trainerduo Kumpfe/Reindl hatte entschieden, die torgefährlichste Gegenspielerin Clarissa Höhn von Anfang an in Manndeckung zu nehmen und diese im Vöhringer Angriffsspiel – genauso wie deren Mannschaftskollegin Svenja Kebach – ständig unter Druck zu setzen und zu Zeitstrafen zu zwingen. Diese Strategie setzten insbesondere Annabel Allmendinger und Katharina Vogel konsequent um; Svenja Kebach war bereits zur Halbzeit akut rotgefährdet und wurde meistens in der Ailinger Abwehr nicht mehr eingesetzt.

Die schnelle Führung durch Ailingen glich Annabel Allmendinger per Konter aus; danach wurde Tina Hieber Rechtsaußen freigespielt und verwandelte mit einem Aufsetzer zur 2:1-Führung. Selina Schilder setzte ein erstes Ausrufezeichen aus dem Rückraum und Annabel Allmendinger nutzte den ersten Siebenmeter zur 4:2-Führung. Leider verhinderten dann fast zehn Minuten lang Pfosten, gegnerische Torhüterin sowie Fehlwürfe weitere Erfolgserlebnisse. Da aber Torfrau Nadja Schachschal erneut vorzüglich hielt, war der Schaden mit dem 4:5-Rückstand noch überschaubar. Annabel Allmendinger war erneut per Strafwurf erfolgreich und dann übernahm Nicola Schiller die Manndeckung von Clarissa Höhn. Doch damit war sie anscheinend noch nicht ausgelastet – innerhalb von 40 Sekunden wurde sie zweimal schön freigespielt und nutzte beide Chancen nervenstark zur 7:6-Führung. In den folgenden Minuten hatte man Ailingen eigentlich gut im Griff, trotzdem entwischte Svenja Kebach und verwandelte von Linksaußen oder es wurden Strafwürfe gegen die SCV-Frauen gegeben. Zwei Rückraumtore von Selina Schilder, ein Konter von Annabel Allmendinger sowie Rechtaußen Andrea Stanciu sorgten für den 11:11-Pausenstand.

Vöhringen startete in Überzahl in die zweite Hälfte; leider wurde diese Chance unkonzentriert vergeben. Insbesondere Abwehr und Torhüterin Nadja Schachschal ließen nun aber fast gar nichts mehr zu. Auf Vöhringer Seite wurden genügend Chancen herausgespielt, leider war nach wie vor die Trefferquote deutlich zu niedrig. Tore von Annabel Allmendinger, Selina Schilder und Tina Hieber reichten nur zur knappen 14:13-Führung. Nun geriet das Heimteam mit 15:17 in Rückstand, dabei hatte Torfrau Nadja Schachschal weiterhin mehrere Chancen des Gegners vereitelt und einen Siebenmeter abgewehrt. Andrea Stanciu versenkte von Rechtsaußen im Kreuzeck und Annabel Allmendinger gelang das 17:18, den aber Ailingen postwendend mit dem 17:19 beantwortete. Nun ging es hin und her. 95 Sekunden vor Spielende war Katharina Vogel nur durch ein grobes Foul zu bremsen, Svenja Kebach musste mit ihrer dritten Zweiminutenstrafe vom Platz. Annabel Allmendinger verwandelte sicher zum 19:20. Doch bereits zwanzig Sekunden später entwischte Clarissa Höhn und durch ihr Tor zum 19:21 75 Sekunden vor Spielende sah Ailingen schon wie der sichere Sieger aus. Annabel Allmendinger stellte direkt im nächsten Angriff den 20:21-Anschluss wieder her. Vöhringen stellte auf Manndeckung um und Torhüterin Marie-Sophie Lindnau wehrte die letzte Chance des Gegners bravourös ab. Dann wurde schnell nach vorne gespielt und die erneut freigelaufene Nicola Schiller bedient – und diesmal setzte sie den Ball mit letzter Energie zwei Sekunden vor dem Schlusspfiff in die Maschen und fand sich direkt danach in einer Jubeltraube Vöhringer Spielerinnen wieder.

Für den SCV spielten: Nadja Schachschal, Marie-Sophie Lindnau und Sabrina Matt (Tor), Laura Of, Andrea Stanciu (2), Sandra Peiker, Annika Hamm, Leonie Schiller, Tina Hieber (2), Katharina Vogel, Nicola Schiller (3), Selina Schilder (6), Nicole Fuchs, Annabel Allmendinger (8).

HCL Vogt – SC Vöhringen 17:19

Mit fast komplettem Kader konnte der SCV zur Auswärtspartie ins Ravensburger Hinterland anreisen. Unsere Studentinnen Johanna und Katharina Godehart waren mit von der Partie und Theresia Miller wieder fit; lediglich Katrin Hafenrichter und Annika Hamm standen nicht zur Verfügung.

Trotzdem war der Start in die Begegnung alles andere als ideal. Doch nach Zwei-Tore-Rückstand hatte sich die Vöhringer Abwehr auf den Gegner eingestellt. Vier Tore in Folge für den SCV brachten uns mit 2:4 in Front. Andrea Stanciu und Laura Of hatten von Rechts- und Linksaußen getroffen, Annabel Allmendinger war zweimal aus dem Rückraum erfolgreich. Leider wurden in den nächsten Minuten wieder einige Chancen nicht verwertet, so dass Vogt seinerseits mit 7:6 in Führung ging. Für Vöhringen trafen in dieser Phase nur Annabel Allmendinger und Katharina Vogel per Siebenmeter. Ein Tempogegenstoß wurde zum 7:8 durch Theresia Miller abgeschlossen; kurz vor dem Seitenwechsel konnte Vogt noch den Ausgleich erzielen.

Vogt legte wieder mit einem Tor vor, glücklicherweise hielt die sehr stark spielende Torfrau Nadja Schachschal einen Siebenmeter. Mit einer deutlichen Temposteigerung setzten die SCV-Frauen durch jeweils zwei Treffer von Theresia Miller und Annabel Allmendinger eine Serie von vier Toren hintereinander und bauten den Vorsprung auf 10:13 aus. Über die rechte Seite waren weder Katharina Godehart noch Annabel Allmendinger zu bremsen und sorgten ab der 35. Minute für mehr Druck im Offensivspiel. Zwar gelangen dem Heimteam einzelne Tore, diese wurden aber innerhalb weniger Sekunden beim direkten Gegenzug von Katharina Godehart und Katharina Vogel beantwortet und dadurch der Vorsprung auf 12:16 ausgebaut. Inzwischen stand Nachwuchstorhüterin Marie-Sophie Lindnau zwischen den Pfosten und zeigte eine ausgezeichnete Partie. Ein abgewehrter Siebenmeter und weitere Paraden gaben der nach wie vor guten Dekkungsarbeit zusätzliche Sicherheit. Leider sank die Trefferquote wieder, Vogt kam auf zwei Tore beim 16:18 gut fünf Minuten vor Schluss heran. Aber letztendlich gab es einen sicheren 17:19-Auswärtssieg. Lohn ist erstmals in dieser Saison mit 14:12 ein positives Punktekonto und Tabellenplatz 4.

Für den SCV spielten: Nadja Schachschal und Marie-Sophie Lindnau (Tor), Laura Of (1), Andrea Stanciu (1), Theresia Miller (3), Leonie Schiller, Johanna Gode-

AG Immobilien
ZUHAUSE. GLÜCKLICH. ZUFRIEDEN.
WIR SUCHEN:
Einfamilienhäuser
Grundstücke
Geschäftshäuser
Mehrfamilienhäuser
Abrisshäuser
Investment
in allen Preisklassen
aus der Region
WIR BIETEN:
einfache Abwicklung
viele Suchinteressenten
Kundenkontakte
das Gefühl Zuhause zu sein
AG Immobilien GmbH | Einsteinstraße 61 | D-89077 Ulm
www.ag-immobilie.de

DIETRICH THEATER
11 LEINWÄNDE • 2.800 SITZPLÄTZE
KOSTENLOS PARKEN • 3D • MEISTEN
PREVIEWS & NEUSTARTS D. REGION
LICHTBURG MEPHISTO OSCURA
TICKETS & INFOS: WWW.DIETRICH-THEATER.DE
TEL.: 0731 - 98 555 98 (TÄGLICH AB 10.00 UHR)

BARBERSHOP RB
Ihr Friseur, Perücken-, Toupet- und Haarersatz-Spezialist
Trendige moderne Schnitte sowie klassische Frisuren
Färben oder Tönen?
Mit Haarersatz mehr Lebensqualität
Der Haarersatz als Therapie
Mit Haarersatz ist fast alles möglich
Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse
Diskrete professionelle Beratung
Inh. Roland Bathray
Wielandstraße 4
89269 Vöhringen
Tel.: 07306/8099
Di 8:30 - 18:00 Uhr
Mi Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Sa geschlossen
Wir bitten um telefonische Voranmeldung

Gut beraten in Sachen Sport!

APOTHEKEN DR. HENLE
WIR SIND FÜR SIE DA!

Ihre bewegte Apotheke berät Sie gerne – gemeinsam stark in Sachen Ernährung für Training und Wettkampf

www.apotheken-drhenle.de

Apotheker Dr. Frank Henle

Brunnen-Apotheke Bellenberg
E-Mail: brunnen@apotheken-drhenle.de

St. Michael-Apotheke Vöhringen
Sonnen-Apotheke Vöhringen
E-Mail: sonnen@apotheken-drhenle.de

SINGER
Ulmer Str. 7
89269 Vöhringen
Tel. 07306 . 926820

Geschenk id
TEE . GESCHENKE & mehr

ESSIG & ÖL SPIRITUOSEN SÜßWAREN
DEKORATION Tee HEIMTEXTIL

MONTAG-FREITAG 9. - 12.30 & 14 - 18 Uhr SAMSTAG 9 - 12.30

LAMBERT RICHTER

GRABMALE UND NATURSTEINE FÜR HAUS & GARTEN

Büro: Bahnhofstraße 28a
Produktion: Bei der Brücklesmühle 10
89269 Vöhringen
Tel.: (0 73 06) 3 53 88, 47 14
Fax: (0 73 06) 92 23 42
Mobil: (0 172) 7 55 77 69
E-Mail: lambert-richter@t-online.de

Verkauf + Verlegung
Terrassen - Wege
Figuren - Palisaden
Brunnen - Natursteindesign
Bodenbeläge - Fenstersimse
Treppen - Küchenarbeitsplatten...

Ihre kompetente freie Meisterwerkstatt in Illerberg mit dem kompletten Service rund um's Auto.

Möller Fahrzeugtechnik
An der Alten Ziegelei 3 | Vöhringen
☎ 0 73 06 | 92 89 88 0
gegenüber der OMV-Tankstelle McDonalds
LIQUI MOLY

WOLLINSKY
W·K·S·B ISOLIERER
• Wärme-, Kälte, Schall- und Brandschutzisolierung
• Trockenbau
• Flachdachbau
Robert-Bosch-Straße 17
89269 Vöhringen
Telefon 0 73 06 / 92 44 634
thomas.wollinsky@t-online.de

hart, Tina Hieber, Katharina Vogel (3), Sandra Peiker, Selina Schilder, Nicole Fuchs, Katharina Godehart (4) und Annabel Allmendinger (7).

SG Ulm/Wiblingen – Vöhringen 24:21

In den ersten Minuten bestimmten die Abwehrreihen die Partie. Ulm/Wiblingen legte jeweils einen Treffer vor, durch Theresia Miller, Andrea Stanciu und Nicole Fuchs gelang jeweils der Ausgleich bis zum 3:3 nach zehn Minuten. Da zwar weiterhin gute Chancen herausgespielt, aber der Torabschluss nicht konsequent genug vollzogen wurde, ging der Gastgeber mit 5:3 in Führung. Zwei Überzahlphasen wurden zwar zum 5:5 genutzt aber anstatt diesen Schwung mitzunehmen, kassierten die SCV-Frauen innerhalb dreier Minuten die Tore zum 8:5. Zwei Tore von Theresia Miller und eines von Tina Hieber brachten die SCV-Damen wieder zum 9:8 heran; schade nur, dass ein Siebenmeter zum Ausgleich nicht verwandelt wurde. Aber postwendend folgte der nächste Durchhänger, Ulm/Wiblingen hatte auf 12:8 vorgelegt. Ein Siebenmetertor durch Theresia Miller und zwei schön herausgespielte Kreistore von Nicola Schiller, schon war der SCV beim 12:11 wieder im Spiel. Die über die gesamte Partie stark haltende Torhüterin Marie-Sophie Lindnau hielt durch zwei abgewehrte Siebenmeter das SCV-Team auf Schlagdistanz. Die positive Stimmung im SCV-Lager erhielt aber gleich wieder einen herben Dämpfer: Theresia Miller, unsere stärkste Offensivspielerin in der ersten Halbzeit, verletzte sich direkt vor dem Halbzeitpfiff am Knie.

Nach dem Seitenwechsel geriet der SCV schnell wieder mit drei Toren beim 14:11 ins Hintertreffen. Selina Schilder stellte mit drei starken Rückraumtoren von der für sie ungewohnten Halbrechts-Position das 14:14 her. Die nächsten Minuten verliefen ausgeglichen, aber dann funkten uns wieder drei schwache Spielminuten dazwischen: Ulm/Wiblingen legte zum 20:17 Mitte der zweiten Halbzeit vor. Nachdem nun auch Selina Schilder angeschlagen ausfiel, stand eine schwierige Schlussphase bevor. An Motivation und Willen fehlte es nicht, aber die letzte Konsequenz im Torabschluss und die Cleverness im Abwehrverhalten. Das machte Ulm/Wiblingen deutlich besser. Drei Vöhringer Tore von Manuela Richter, Nicole Fuchs und Andrea Stanciu brachten die Mannschaft nochmals auf 21:20 heran, aber dann war Ulm/Wiblingen mit einigen Einzelaktionen einfach cleverer. Beim 24:20 gut drei Minuten vor Schluss war das Spiel entschieden; Katharina Vogel gelang nur noch ein Treffer zum Endstand von 24:21. Vielen Dank an die zahlreich und lautstark vertretenen SCV-Anhänger bei diesem Derby!

Für den SCV spielten: Nadja Schachschal und Marie-Sophie Lindnau (Tor), Laura Of, Andrea Stanciu (2), Theresia Miller (5), Annika Hamm, Leonie Schiller, Johanna Godehart, Tina Hieber (1), Manuela Richter (2), Katharina Vogel (2), Selina Schilder (4), Nicola Schiller (2) und Nicole Fuchs (3).

Jugend

Spiele am 26. Januar

mD-Jugend:
SCV – TSV Schwabmünchen 17:21
SCV – TSV Friedberg 27:15

wC1-Jugend – Ebe Forst United 30:28

Freude, Erleichterung, Begeisterung.... ja auch Tränen sind nach dem Schlusspfiff geflossen, die wC1 gewinnt ihr Heimspiel gegen das Top Team aus Ebersberg mit 30:28. Nicht nur den Mädels war die große Erleichterung anzumerken, auch die Eltern lagen sich nach dem Spiel in den Armen, und alle in der Halle freuten sich für das Team. Der erste, längst überfällige Sieg in der Bayernliga war geschafft.

Das Motto vor dem Spiel war „Auftreten wie in Lund", dann können wir jeden Gegner ärgern und in Bedrängnis bringen. Das war die Einstellung für 50 harte Minuten, um dem Tabellenzweiten der Bayernlinga Paroli zu bieten. Beide Teams konnten nicht in Bestbesetzung auflaufen, es fehlte sowohl bei Ebersberg als auch bei uns eine starke Rückraumspielerin, Jule Theimer wird noch längere Zeit ausfallen und dem Team nicht zur Verfügung stehen. Immerhin waren Mara Hilsenbeck und Jule Kolb wieder einsatzbereit und konnten gleich wieder für wichtige Impulse sorgen.

Von Beginn an hoch motiviert konnten die SCV-Mädels bereits bis zur 10. Minuten mit 9:3 in Führung gehen. Den Gästen gelang zwar in der 18. Minute nochmals der Anschlusstreffer, aber dies sollte auch das einzige Mal in der Partie gewesen sein. Mit einer souverän agierenden Abwehr und einer super aufgelegten Torhüterin zwischen den Pfosten machten sie es den Forsties schwer, ihre sonst so treffsicheren Rückraumspielerinnen ins Spiel zu bringen. Im Angriff wurde sauber durchgespielt und die daraus entstehenden Lücken geschickt für Torabschlüsse genutzt. Selbst in doppelter Unterzahl in den letzten zwei Spielminuten

ließen sich sie SCV-Mädchen den Sieg nicht mehr nehmen und konnten diese zwei Punkte sicher im Sportpark behalten. Tolle Leistung – weiter so!
(Andreas Theimer)

wB-Jugend – TSV Gilching 33:22

Rechnete man vor der Partie mit einem hart umkämpften Spiel, ließen die Vöhringer Mädels von Anfang an keinen Zweifel auf einen doppelten Punktgewinn beim Zuschauer aufkommen. War die Torausbeute im Hinspiel beim 7:15 noch sehr mager, starteten die Vöhringerinnen trotz Manndeckung auf Alicia Staigmüller und Victoria Giehle torhungrig. Nach zehn Minuten leuchtete ein 7:2 an der Anzeigetafel. In der Offensive konnte sich erneut Nicola Schiller im Rückraum als Stütze beweisen, aber auch alle anderen suchten und fanden stetig den Torerfolg. Da die Abwehr inklusive Torfrau Marie-Sophie Lindnau einen Sahnetag erwischt hatte, konnten die SCVlerinnen den Vorsprung bis zur Halbzeit auf 17:8 erhöhen.

Nach der Pause erhöhte der SCV weiter. Alicia konnte sich neben ihrer üblichen Stärke im Offensiv- und Defensivverbund als hundertprozentige Torschützin von der Strafwurflinie beweisen. Nun wechselten die Vöhringer Trainerinnen viel durch und gaben allen die Chance, sich auf verschiedenen Positionen zu beweisen. Alle SCV Mädels zeigten sich torgefährlich, somit konnten sich auch fast alle in die Torschützenliste eintragen. Auch Torhüterin Sarah Hase stand ihrer Kollegin in der zweiten Halbzeit in nichts nach. Bis zum Schlusspfiff nach 50 Spielminuten konnte der Vorsprung erneut auf elf Tore erhöht werden, mit dem 33:22-Heimerfolg feierte die weibliche B-Jugend zu Recht ihren achten Sieg in der Landesliga.
(Katharina Vogel)

Spiele am 01. und 02. Februar
wC2-Jugend
FC Straß 2 - SCV 11:25
wC1-Jugend
SCV - Helmbrechts/Münchberg 24:25

TSV Allach 09 – wB-Jugend 17:27

Da mit Lea Remlinger und Elena Schmidt zwei Stammspielerinnen ausfielen, war es diese Woche umso wichtiger, dass erneut auf Unterstützung der Vöhringer wC-Jugend gezählt werden konnte. Aber auch die Gäste waren auf den 2005er und 2006er Jahrgang angewiesen.

Wurde zu Beginn zwar oft der Ballgewinn im Abwehrverbund generiert, war im Angriff zu wenig Bewegung. Lediglich Pauline Demmer, welche ihre beste Saisonleistung abrief, hielt den SCV im Spiel. Da auf Torhüterin Marie-Sophie Lindnau (wie immer) Verlass war, konnte bis zum 5:8 ein Vorsprung herausgespielt werden. Mit 9:11 ging es in die Halbzeit.

Nach der Pause legten die Vöhringer Mädels einen Zahn zu und nach zehn Minuten hatte man den Vorsprung auf neun Tore zum 11:20 erhöht. Im Angriff steigerten sich Alicia Staigmüller und Victoria Giehle auf ihre gewohnte Stärke und suchten stetig den Weg zum Tor. Auch die Außenspielerinnen Nina Gruber und Annika Buchberger trugen ihren Teil bei. Leider musste man die letzten Minuten in Unterzahl agieren, sodass der Vorsprung zwar nicht weiter ausgebaut werden konnte, beim Endstand von 17:27 aber prima verteidigt wurde. Im Angriff wurde noch zwei Mal Kreisläuferin Alexandra Frank schön freigespielt. Somit verteidigt die wB die Spitze der Landesliga-Tabelle, punktgleich mit Schwabmünchen.
(Katharina Vogel)

SG Regensburg – mC-Jugend 26:32

Aus-, Aus-, Auswärtsssieg!!!

Als ehemaliger Spieler wusste ich, wie geil Siege in der Ferne sind, wenn man dabei die Möglichkeit hat in einem großen Bus als Team mit den Fans auf der Heimreise zu feiern. Eins meiner Ziele für diese Saison wurde hiermit erreicht und das freut mich mega für meine Jungs..

Zum Spiel: Regensburg, schon ein Name, den eigentlich jeder kennt. Dank der tollen Arbeit von Elias' Papa (der die Spiele der Jungs immer filmt) eröffnen sich für mich als Trainer top Bedingungen, um uns auf die Gegner einzustellen.

Intensiv auf den Gegner vorbereitet, in dessen Reihen sich der bisherige Torschützenkönig der Landesliga befindet, reisten wir mit etlichen Eltern und Fans nach Re-

Hörmann-Automobile
Erich Hörmann
+ Jahreswagen • Gebrauchtwagen • EU-Fahrzeuge

Bei der Brücklesmühle 6
(Einkaufszentrum am Ring)
89269 Vöhringen
Telefon: 07306 - 929511
Telefax: 07306 - 929512
www.hoermann-automobile.de info@hoermann-automobile.de

REISELAND®
Traumreisen zu Traumpreisen
City Reisebüro

Stadtcenter 1 • 89269 Vöhringen • Telefon 0 7306 / 92 96 96
www.cityreisebuero-voehringen.de

NOTZ
Bau GmbH
■ Erdarbeiten
■ Rohbauarbeiten
■ Hofpflasterungen
Schifffahrtsweg 13
89269 Illerzell
Telefon 0 73 07/ 45 82
Telefax 0 73 07/ 45 97

Medina
Pflege daheim
Stadtcenter 16, Vöhringen
Telefon: 0160 692 0 693
www.pflegedienst-medina.de

gensburg. Vom Anpfiff an drückten wir dem Spiel den gewünschten Stempel auf. Mit Tempohandball und tollen Kombinationen zeigten meine Jungs, was in ihnen steckt. Dass dieses Tempo mit entscheidend sein wird, wer als Sieger vom Platz geht, war mir klar. Neu einstudierte Auftakthandlungen wurden zu meiner Freude nahezu perfekt umgesetzt und sind eine echte Waffe. Toll umgesetzt in allen Varianten mit sehenswerten Pässen an den freien Spieler. Jeder Spieler hat seine individuellen Aufgaben perfekt umgesetzt. Ein besonderes Lob verdient unsere Leistung in der Abwehr. Toll, wie hier des Gegners Maschinen im Verbund gestoppt wurden. Kräftetechnisch waren da schon einige Watt auf dem Parkett.

Was meine Jungs die letzten beiden Spiele gezeigt haben, war eigentlich das, was ich mir als Trainer vorstelle. Den Vorsprung die gesamte Spielzeit nie aus den Händen gegeben, haben wir völlig verdient gewonnen. So war es für mich mehr als eine Freude in der Kabine, den bekannten Freudentanz „Aus-, Aus-, Auswärtssieg" persönlich anzustimmen. Die Sieger durften durch das Spalier der Eltern und Fans den Bus betreten und die dreistündige Heimreise genießen. Vielen Dank an die Jugendleitung und den Abteilungsleiter, die dies ermöglichen. Wenn du als C-Jugend Team mit einem großen Reisebus durch die Gegend fahren darfst, ist das schon eine richtig tolle Sache...

Es spielten: Nikita, Niklas H. und Peter (Tor), Emanuel (1), Raphael B., Felix (1), Niklas A. (5), Luca, Raphael G., Jeremias (5), Elias (10), Sven (1), Laurens (9), Maximilian

(Kevin Betz)

mD-Jugend – TSV Schwabmünchen 26:16

Ein nie gefährdeter Sieg aus einer sicher stehenden Abwehr heraus war an diesem Sonntag das wohlverdiente Ergebnis in der ersten Begegnung des Spieltages. Hervorragend aufgelegt und nicht zu stoppen war Felix, der unermüdlich von Außen einlief und die dadurch ausgehebelte Abwehr der Gäste aus Schwabmünchen vor eine unlösbare Aufgabe stellte.

mD-Jugend – BHC Königsbrunn 21:15

Das zweite Spiel gegen Königsbrunn zeigte eine zu Beginn nicht sehr sattelfeste Abwehrleistung. Die sehr flinken und ballsicheren Gegner aus Königsbrunn erwiesen sich als schwer zu stoppen. Trotzdem wurde zum Ende der ersten Halbzeit ein 11:7 erkämpft. Auch in der zweiten Halbzeit war die SCV-Abwehr stark gefordert, und trotzdem hieß es am Ende durch konsequentes Verwandeln der Torchancen 21:15 für unsere Jungs.

Es spielten: Mika (Tor), Jan, Jeremias (13/1), Laurenz (1), Felix (17), Valentin (2), Elias, Dejan (2/1), Leon, Raphael (6), Franz (2), Emil (4), Ben H.

(Rainer Staigmüller)

Gemischte E-Jugend

Am Wochenende spielte die arg von Grippe gebeutelte gemischte E-Jugend des SC Vöhringen in Königsbrunn. Mit acht Spielern und Spielerinnen und somit kleinem Kader stellte sich der Nachwuchs den Aufgaben gegen Königsbrunn und Ludwigsfeld. Im ersten Spiel gegen die Gastgeber gelangen zwei schnelle Tore, die Königsbrunn ebenso schnell ausgleichen konnte. Bis zur 6. Minute erhöhte der SCV auf 4:2. Beide Teams taten sich mit dem Treffen äußerst schwer, mit einer Zwei-Tore-Führung ging es in die Pause.

Den besseren Start hatte Königsbrunn und konnte mit 5:7 in Führung gehen. Vöhringen hatte große Probleme den Ball freistehend im Tor unterzubringen. Mitte der zweiten Hälfte hatte sich am Spielstand nichts verändert und der SCV stand immer noch ohne eigenen Treffer da. Das 6:8 und das 7:9 kamen zu spät und dem SCV fehlte am Ende die Zeit, um das Spiel noch zu drehen. Am Ende unterlag der SCV 8:11.

Im zweiten Spiel gegen Ludwigsfeld gelang es deutlich besser, das Runde im Eckigen unterzubringen. Im Minutentakt gelangen die ersten vier Treffer und der SCV konnte sich von Beginn an absetzen. In der Abwehr gelang es, viele Bälle direkt abzufangen und den Vorsprung auf 7:0 zu erhöhen. Ludwigsfeld konnte nun selbst den ersten Treffer erzielen. Drei weitere Treffer besiegelten die 10:1-Halbzeitführung. In der zweiten Hälfte änderte sich am Spielgeschehen wenig. Über 14:2 setzte sich der SCV zum 18:3-Endstand ab.

(Michael Aust)

Spiele am 08. und 09. Februar

wC2 bleibt weiterhin ungeschlagen

Ihrer Rolle als ungeschlagener Tabellenführer wurden die Vöhringer Mädels beim Heimspiel gegen Gundelfingen absolut gerecht. Mit einem 35:9-Sieg und weiteren zwei Punkten auf der Habenseite kann die Mannschaft absolut stolz auf ihre Leistung sein. Dabei geht es jetzt weniger um das hohe Ergebnis, sondern mehr um die Fähigkeit, das im Training Gelernte erfolgreich umzusetzen und auch auf Traineranweisungen zu hören und zu reagieren. Wurden die meisten Tore zwei Spiele zuvor noch hauptsächlich über den Rückraum geworfen, konnten dieses Mal mehr Abschlüsse durch das Einlaufen von Außen mit und gegen den Ball erzielt werden.

Auch wurde, wie in der Halbzeit gefordert, der Wille in der Abwehr konsequent und mit viel Beinarbeit zu agieren, hoch gehalten. Die Gegner wurden bei der Ballannahme unter Druck gesetzt und zu technischen Fehlern gezwungen, die wiederum in schnellen Tempogegenstößen resultierten. Im Großen und Ganzen wurde dem Zuschauer ein tolles Handballspiel geboten, das Lust auf „Mehr" macht.

(Korbinian Stahl)

Erster Auswärtssieg in der Bayernliga: 26:24 in Schwab/kirchen

Zum vorletzten Auswärtsspiel der Saison mussten die **Mädchen der C1** nach Erdweg in der Nähe von Dachau, dort führt die Spielgemeinschaft HSG Schwab/kirchen ihre Heimspiele aus. Somit eine der kürzeren Anreisen, zudem ein Großteil der Mannschaft den Weg von Augsburg aus vom Kadertraining am Vormittag angetreten hat. In der Vorbesprechung war vor allem die starke Kreisläuferin des Gegners Thema, da diese der Dreh- und Angelpunkt und Toptorschützin des Gegners ist.

Das Team war von Beginn an in der Partie und legte mit einem 0:3 vor, bevor den Gastgebern der erste Treffer gelang. Leider versäumte man in der ersten Halbzeit die Überlegenheit in einen deutlicheren Vorsprung umzusetzen. Ab der 20. Minute gelang nur noch wenig und man erlaubte den Gastgeberinnen leichte Treffer, so dass man mit einem 13:13 in die Pause ging.

Zum Start der zweiten Halbzeit setzte sich das fort und wir lagen nach Wiederbeginn im Rückstand. In der 35. Minute lag man zum ersten Mal mit zwei Treffern hinten, konnte aber trotz Zeitstrafe in der 38. Minute zum 19:19 ausgleichen. In einer hektischen Phase zeigten beide Teams sicher nicht ihren besten Handball.

Ab der 40. Minute arbeitete sich das Team aus diesem Zwischentief, Lara zeigte nun wichtige Paraden im Tor und Lina übernahm das Kommando und forderte ihre Mitspielerinnen lautstark auf, um jeden Ball zu kämpfen. Dies zeigte Wirkung und das Team konnte sich langsam wieder absetzen, so führte der SCV in der 43. Minute wieder mit 20:23. In der 44. Minute konnte Lara einen Siebenmeter parieren.

Die Schlussphase verlief wieder hektisch und turbulent, das Heimteam begann mit einer offensiven Deckung und wir gleich mal in doppelter Unterzahl. So musste das

Team bis zum Schluss fighten, um den ersten Auswärtssieg in der Bayernliga feiern zu können.
(Andreas Theimer)

mC-Jugend – TSV Schleißheim 26:20

Heimspiel der mC-Jugend, zu Gast der Dritte der Landesliga Nord, Schleißheim. Ein toller Gegner, der attraktiven Handball spielt. Im Hinspiel damals im Münchner Stadtteil mussten wir uns knapp mit zwei Toren Unterschied geschlagen geben. Was uns gegen Schleißheim erwartet, war uns daher klar. Unter der Woche mussten wir auf einige Stammspieler im Training verzichten. Eine echte Grippewelle hatte unser Team stark erwischt. Notizen vom Hinspiel und andere Medien wurden von mir genutzt, um unsere Jungs perfekt vorzubereiten. Wer ist wie fit, wie stellt sich das Team zusammen? Fragen und Lösungen, die bis zum Treffpunkt nicht ganz klar waren. Der Gegner war gut und so mussten wir einem vier Tore Rückstand hinterher rennen. Bis zur Halbzeit konnten wir auf 12:13 aufholen. Im zweiten Durchgang konnten wir dem Spiel unseren Stempel aufdrücken. Gestärkt durch einen in der zweiten Hälfte gut haltenden Peter im Tor waren wir die gesamte Zeit in Führung. In der Abwehr wurde alles investiert, was in diesen jungen Körpern an Kraft vorhanden ist. Im Angriff haben taktische Umstellungen Früchte getragen, und wir kamen immer wieder zum Torerfolg. Sieben Gegentore in der zweiten Hälfte zeigen deutlich, wie viel Kraft und Beinarbeit investiert wurde. 26:20 leuchtete nach 50 harten Minuten auf der Anzeigetafel in unserer Halle.
(Kevin Betz)

Im ersten Spiel der **weiblichen D-Jugend** in Neu-Ulm starteten die gastgebenden TSF Ludwigsfeld fulminant. Den SCV-lerinnen merkte man den krankheitsbedingten Trainingsrückstand ein ums andere Mal deutlich an, so dass es aus Sicht des SCV zur Halbzeit 0:9 stand. In der Halbzeitpause gaben die Trainerinnen, Tina Hieber und Sandra Hase, ihr Bestes und sprachen ihren Schützlingen neuen Mut zu. Dies war in der zweiten Halbzeit deutlich zu spüren. Abwehraktionen waren jetzt vermehrt von Erfolg geprägt und das Angriffsspiel zeigte mehr Spielzüge. Schlussendlich waren die TSF Ludwigsfeld aber nicht zu schlagen, am Ende stand ein 2:14.

Der TSV Wertingen war als zweiter Gegner zu Beginn auf Augenhöhe. Bis zur 10. Minute lieferten sich beide Teams einen offenen Schlagabtausch (4:4). Dann legten die Vöhringerinnen einen Zahn zu und kamen so zu vier weiteren Toren. In der zweiten Halbzeit ließ der SCV nicht mehr anbrennen und hielt den TSV immer klar auf Abstand. Im letzten fünf Spielminuten bauten die SCV'lerinnen ihren Vorsprung auf 17:10 aus.
(Christian Springer)

Viele Spieler der **mD-Jugend** sind am Wochenende gesundheitlich angeschlagen in die Spiele gegangen. Noch dazu war in der Halle in Neusäß die Heizung ausgefallen und während des ersten Spiels musste auch noch Torhüter Philipp Rinker passen. Unter diesen Vorzeichen schlugen sich unsere Jungs sehr beachtlich, auch wenn sich Trainer Rainer Staigmüller angesichts der spielerischen Mängel vor allem in der zweiten Partie das spärlich vorhandene Haupthaar raufte.

Mit 21:13 gewann der SCV gegen den TSV Haunstetten, der sichtlich überfordert war. In diesem Spiel sprang Rechtsaußen Felix Gebhard im Tor ein. Dann ging es gegen die Gastgeber aus Neusäß, die anfangs die Vöhringer ein wenig mehr unter Druck setzten. Dieses Mal feierte Laurenz Schuster seine Premiere im Kasten. Letztendlich bekam man auch Neusäß in den Griff und siegte souverän 20:14 – trotz Konzentrationsfehlern und unterirdischer Siebenmeter-Quote.
(Ute Gallbronner)

Spiele vom 14. bis 16.02.2020

mB-Jugend

TV Immenstadt – SCV	22:39

Zur ungewohnten Zeit am Freitag Abend trat die **weibliche C-Jugend** zum letzten Bayernliga Auswärtsspiel beim kommenden bayerischen Meister TSV Schwabmünchen an. Unsere Mädels kamen nur schwer ins Spiel, zu viel Respekt und zu wenig konsequente Gegenwehr in der Abwehr machte es dem Favoriten leicht, sich schnell abzusetzen. Lea Of erzielte in der dritten Minute zum 2:1 den ersten SCV-Treffer, Emily Gege und Jule Kolb konnten in der sechsten Minute auf 5:3 stellen. Allerdings gelang dann erst wieder Annika Buchberger der nächste Vöhringer Treffer zum 9:4 in der neunten Minute. Da die Mädels nicht an die Leistungen der Vorwochen anknüpfen konnten, zeigte die Anzeige zur Halbzeit bereits ein 22:13 an.

Der Versuch, im Angriff mit zwei Kreisläufern zu spielen und in der Abwehr weiter rauszurücken, um frühzeitig das Tempo aus den Angriffen des Gegners zu nehmen, waren die Vorsätze für die zweite Halbzeit. Mara Hilsenbeck gelangen zwischen der 35. und 38. Minute drei Treffer kurz hintereinander, bevor Lea Of zum 36:28 der letzte SCV Treffer erzielte. Die Partie gegen den ungeschlagenen Tabellenführer ging mit 38:28 aus, etwas mehr wollten wir den Tabellenführer schon ärgern.
(Andreas Theimer)

mC: Aufholjagd nicht belohnt

Zu Gast bei den Jungs in Kernfranken verpassten wir die erste Hälfte komplett. Zu

Werden Sie Mitglied im

Förderverein des Sportclub Vöhringen 1893 e.V.

Unterstützen Sie durch Ihre Mitgliedschaft die Jugendarbeit im SC Vöhringen.

Weitere Informationen bei **Werner Zanker**
Telefon: 0 73 06 / 31 629
E-Mail: werner.zanker@gmx.de

Kern Schuhe | Industriestraße 33a
89269 Vöhringen

RINKER
PLAN & BAU
SERVICE

RINKER BAU GmbH & Co. KG
Tiroler Straße 7 | 89269 Vöhringen |
Telefon 07306 6091 | Telefax 07306 34239 |
info@rinkerbau.de | www.rinkerbau.de

Fromm Reisen

Fromm Reisen Vöhringen
Ob individuelle Urlaubsreisen
oder Vereinsausflüge:
Reisen Sie modern und bequem.
Wir beraten Sie gerne.

Telefon: 07306 / 33 999
Telefax: 07306 / 2494
rb-voehringen@fromm-reisen.de
Silcherstraße 1 - 89269 Vöhringen
www.fromm-reisen.de

HAUSGERÄTE-SERVICE

Wir reparieren alle Fabrikate, egal wo gekauft - schnell und zuverlässig!

Kundendienst • Reparatur • Verkauf

EURONICS
Walter Prem GmbH

89269 Vöhringen/Memmingerstraße 20
T 07306/96170
www.elektro-prem.de
info@elektro-prem.de
Wir sind für Sie da:
MO-FR8.30-12.00/14.00-18.00 SA8.30-12.00

träge in der Abwehr, zu wenig Bereitschaft im Angriff, dazu noch Pech im Abschluss führten zu einem 9:14-Halbzeitstand. Deutlich wurde uns gezeigt, dass in der zweithöchsten Liga in Bayern kleine Fehler gnadenlos bestraft werden. Im Training oft erklärt und besprochen, dass solche Dinge entscheidend sein können, wer das Feld als Sieger verlässt, haben die Jungs es heute live erlebt.

In der Halbzeitpause haben wir uns besprochen wieder das zu zeigen, was jeder von uns kann. Eine kompakte Abwehr wird der Schlüssel zur Aufholjagd sein – Tore erzielen werden wir bestimmt. So kam es dazu, dass die jungen Spieler aus Vöhringen im zweiten Durchgang zeigten, was in ihnen steckt und zu was sie fähig sind. Eine perfekte Aufholjagd, die beinahe ein gutes Ende hatte. War es im Hinspiel noch Laurens, der den Ball kurz vor Ende in den Winkel zimmerte, war es diesmal der Gegner, der den Ball direkt nach angezeigtem Zeitspiel mit einem Kracher in unserem Tor versenkte. Hart aber schlussendlich verdient verloren wir mit einem Tor.
(Kevin Betz)

Das erste Spiel der **E-Jugend** in Gundelfingen gegen Niederraunau war fast schon traditionell auf Augenhöhe. Das Team aus dem Krumbacher Stadtteil war von Anfang an konzentriert bei der Sache, wir hingegen brauchten ein wenig Zeit. So mussten wir einem zwei Tore Rückstand hinterher hecheln. Durch die gewohnt robuste Verteidigung und die starken Offensiv-Spielzüge Niederraunaus kamen wir nicht näher ran. Der Schlussspurt des SCV kam zu spät, so dass wir eine knappe 12:13-Niederlage hinnehmen mussten.

Unser zweiter Gegner Gundelfingen ließ viele Chancen zu, die Verwertung war jedoch nicht optimal. Zur Halbzeit stand es 7:3. Zu Beginn der zweiten Spielhälfte waren die Spieler des SCV zu selbstsicher, fühlten sich offensichtlich schon als Sieger. Folglich bauten sie den Gegner auf, die Gundelfinger kamen bis auf zwei Tore heran. Dank der sehr deutlichen Ansagen unserer Trainerbank kamen unsere Kids wieder in den Wachzustand. So stand am Ende des Spiels ein 10:8 für unseren SCV auf der Anzeigetafel.
(Stefan Klapproth)

Fußball

Patrick Daikeler verlässt zum Saisonende die SG Vöhringen-Illerzell

Herren

Nach sieben Jahren ist Schluss

Nach fünf Jahren Illerzell und zwei weiteren Jahren bei der SG Vöhringen-Illerzell sucht unser „Coach Daiges" zur Saison 2020/21 eine neue Herausforderung. Patrick wird selbstverständlich bis zum Saisonende zusammen mit Co-Trainer Musti Yildiz weiterhin die SG Vöhringen-Illerzell betreuen.

Wohin die Reise für ihn danach geht, steht noch nicht fest. Aber auf jeden Fall kann sich der neue Verein auf einen Fußballer freuen, der für den Fußball lebt und mit seiner menschlich mehr als feinen Art nicht umsonst so lange Zeit in Illerzell beziehungsweise bei der SG Vöhringen-Illerzell tätig war.

Für die Verantwortlichen der SG gilt es nun, einen geeigneten Nachfolger zu finden, der zusammen mit Musti Yildiz die Mannschaft in der neuen Saison übernimmt.

Sieg im ersten Testspiel
SC Lehr – SG Vöhringen-Illerzell 1:4

Im ersten Vorbereitungsspiel auf die Rückrunde gelang unserer Mannschaft auf dem Kunstrasenplatz in Böfingen ein verdienter 4:1-Sieg. Die Treffer für unsere SG Vöhringen-Illerzell erzielten Fabio Potrykus, Steffen Brendle, Lothar Zwar und Michael Hess.

Weitere Testspieltermine:

Mi., 04.03.,	um 19 Uhr: SG – FV Ay
So., 08.03.	gegen SpVgg Au (Zeit und Ort noch offen)
So., 15.03.,	um 12 Uhr: Inter Laupheim – SG Vöhringen-Illerzell

Am Sonntag, 22. März, ist Rückrundenstart beider Teams in Pfaffenhofen.

Sobald die genauen Termine und Uhrzeiten bekannt sind findet Ihr diese auf www.fussball.scvoehringen.de/Termine

F-Junioren und Bambini

Turnier 19.1.20 in Ay

Am Samstag, 19. Januar, war unsere F-Jugend beim Turnier des FV Ay zu Gast. Im ersten Spiel ging es auch schon gegen den Gastgeber ran. Wir hatten die besseren Spielzüge und gewannen hochverdient mit 7:0.

Im zweiten Spiel standen wir dem FV Gerlenhofen gegenüber und gewannen mit 6:0. Der Trainer von Gerlenhofen lobte unsere F-Jugend. Gegen den JVF Roggenburg konnten wir ein knappes 1:1 heraus spielen. Wir haben die Gegner unterschätzt und hätten wahrscheinlich ohne die Glanzparade von Justin Lengl das Spiel verloren.

Dann stand uns eine lange Pause bevor, gefolgt von einem sehr spannenden Spiel gegen den FV Senden. Sehr viele Zuschauer warteten schon gespannt auf das Zusammentreffen. Wir verloren 2:3. Obwohl wir die spielerisch überlegene Mannschaft waren, konnte sich Senden durch seinen einzigartigen Kampfgeist gegen uns durchsetzen. Bartu Kara traf zweimal in dem Spiel. Das zweite Tor war ein langer strammer Schuss in den Winkel. Mit diesem Traumtor beendeten wir das Turnier mit höchster Zufriedenheit. Das Trainerteam ist stolz auf die bisherige Entwicklung des Teams und freut sich auf die weiteren Hallenturniere.

Wir Fußballer suchen Verstärkungen für unsere Schiedsrichtergruppe.

Welche Anforderungen solltest du erfüllen?
- Spaß und Interesse am Fußball
- Mindestens 14 Jahre alt
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Teilnahme am Anwärterlehrgang
- Erfolgreiches Bestehen der Anwärterprüfung mit Lauf- und Regeltest

- Zeit für regelmäßige Spielleitungen

Gründe Schiedsrichter zu werden:
Wenn du dich für Fußball interessierst und du das Spiel einmal aus einer ganz anderen Perspektive betrachten möchtest, dann ist das Hobby des Schiedsrichters eine spannende Herausforderung.

Du bist kein „kleiner" Messi oder Ronaldo?
Macht nichts! Auf diese Weise kannst du deinem Sport treu bleiben, bleibst in Bewegung und erreichst mit etwas Einsatz und Leistungsbereitschaft Spielklassen, die du als Spieler womöglich niemals erreicht hättest. Auch wenn du selbst in der Jugend Fußball spielst, lässt sich beides verbinden!

Du willst Fußball verstehen?
Als Unparteiischer erwirbst du die notwendige Regelkenntnis und entwickelst Regelverständnis. Durch regelmäßige Schulungen bleibst du stets auf dem Laufenden!

Du willst selbstständig Entscheidungen treffen und Verantwortung übernehmen?
Als Schiedsrichter/in hast du die Möglichkeit dazu! Das Hobby stärkt dein Selbstvertrauen, deine Entschlusskraft und dein Durchsetzungsvermögen.

Du bist teamfähig?
Als Schiedsrichter/in bist du kein „Einzelkämpfer"! Hinter dir steht eine sportliche Gemeinschaft, die ebenfalls Spaß am Fußball hat.

Dein Taschengeld könnte etwas höher sein?
Durch deine Spielleitungen kannst du dieses ein wenig aufbessern!

Du gehst gerne ins Stadion?
Als Schiedsrichter/in hast du unter anderem kostenlosen Eintritt zu Bundesliga- und DFB-Pokalspielen.

Bei Interesse oder Fragen melde dich einfach bei:
Rainer Bucher, Edelweißweg 2, 89269 Vöhringen,
0163/9885481,
schiedsrichter@scvoehringen-fussball.de

Hiebl's Nudelei

Hiebl's Nudelei
An der Alten Ziegelei 5
89269 Vöhringen
Tel. 07306/9295651
Fax. 07306/9295652
www.hiebls-nudelei.de

Restaurant + Verkauf
Öffnungszeiten: So + Mo: Ruhetage
Di + Mi: 10-15 Uhr und 17-21 Uhr
Do – Sa: 10-15 Uhr und 17-22 Uhr

DHS TROCKENBAU
DIENSTLEISTUNGEN
HANDWERK
SANIERUNG
PETER SCHRAMM

hinterkopf
Fliesenfachgeschäft
Beratung • Verkauf • Ausführung
Fliesen
Naturstein
Putze
Trockenbau
Estrich
Pfälzer Straße 19
89269 Vöhringen
Tel. (0 73 06) 64 30
Fax. (0 73 06) 64 58
www.hinterkopf-fliesen.de

Sanitär + Heizung
Spenglerei
Schmucker
Kundendienst
Heizungsanlagen
Öltanks
Hauswasserinstallation
Wasseraufbereitung
Solaranlagen
Kaminverwahrungen
Kaminverkleidungen
Albert Schmucker

Der Partyspass.
Singer´s Holzofenhäusle
Metzgerei
Partyservice
Singer
in Vöhringen
Tel. 07306 - 92 22 07

Beykebap
Das Kebap & Pizza Haus
89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

PS.: Die Kosten für den Schiri-Lehrgang und Deine Ausstattung übernehmen wir für Dich!

Auch im neuen Jahr bietet die Schiedsrichtergruppe Illertal wieder einen Neulingskurs an. Dieser beginnt am 2. März und endet mit der Prüfung am 21. März. Bei Interesse Mail an:
neulingskurs@schiedsrichtergruppe-illertal.de

Alle Interessierten erhalten nach der Anmeldung eine Einladung mit den genauen Terminen sowie weiteren Infos. Gern dürfen sich Interessierte an unseren Schiedsrichterbeauftragten Rainer Bucher wenden!

(Redaktion Fußball SCVaktuell)

SCV-CENTER Fitness- und Gesundheitsstudio

Highlights im März: Langhantel und Cycling

Liebe Mitglieder,

im März haben bieten wir für euch zwei besondere Aktionen an. Am Samstag, 14. März, findet von 14 bis 16 Uhr ein Langhantel-Workshop statt. Nach einer theoretischen Einführung zeigt euch unsere Natalie die verschiedenen Grundübungen und diverse Variationsübungen. Dieser Workshop ist für alle, die ihr Fitnesstraining um das womöglich effektivste Gerät erweitern wollen. Auch für alle, die im Bereich Functional Training oder Crossfit tätig sind, ist dieser Workshop noch eine optimale Gelegenheit ihre Technik zu verbessern.

Alle Teilnehmer haben danach die Möglichkeit das neu gelernte gleich im Kurs „Cross&Fit" umzusetzen. Anmeldungen sind bis zum 13. März möglich. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Für alle Cycling Fans findet am 28. März von 13.30 bis 16 Uhr unser diesjähriger Saisonabschluss statt. Hier bringt euch unser Gerhard nochmal ins Schwitzen, bevor es wieder raus auf die Straße geht. Die Anmeldungen dafür sind bis zum 25. März möglich. Auch hier ist die Teilnehmerzahl

Langhantelworkshop

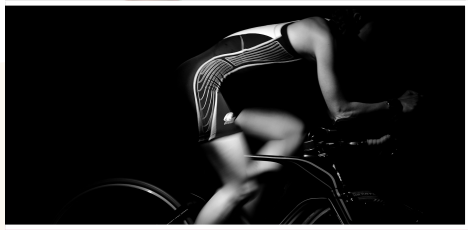
Samstag, 14.03.2020 14:00 - 16:00 Uhr
mit Trainerin Natalie

Inhalt:
- kurze theoretische Einführung in das Training mit der Langhantel
- Erlernen der Grundübungen mit der Langhantel wie Kniebeugen, Kreuzheben, u.v.m.
- Variationsübungen mit der Langhantel

Kosten - Mitglieder 5€ und Nichtmitglieder 8€
verbindliche Anmeldung im SCV-Center bis 13.03.2020 - Achtung die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Saisonabschluss Indoor Cycling

Samstag, 28.03.2020 13:30 - 16:00 Uhr
mit Gerhard



Die Veranstaltung ist für Mitglieder mit laufendem Kursvertrag oder mit einer Premiummitgliedschaft kostenfrei,
für Nichtmitglieder belaufen sich die Kosten auf 6€.
Anmeldung im SCV-Center bis 25.03.2020 - Achtung die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Kindersportclub

Alle Jahre wieder – Fasching im KSC

In der Woche vor den Faschingsferien dürfen die Kinder verkleidet in die KSC-Stunden kommen.

Zum Fasching gehören beim KSC auf jeden Fall dazu:

Sackhüpfen,

Dosenwerfen,

Luftballone

Bei unseren Kleinsten war die erste Gruppe dieses Jahr anfangs nur mühsam für eine Faschingsstunde zu begeistern. Die Jüngeren in der Stunde danach waren hingegen voll dabei und machten auch schon ganz toll beim Ententanz mit und hatten ihren Spaß mit dem bunten Fallschirm.

(Sabine Schopf)

Bräuhaus Lepple
Gastlichkeit aus Tradition seit 1907
fon: 07306-62 40
fax: 07306-92 97 03
www.braeuhaus-lepple@freenet.de
braeuhaus-lepple@freenet.de
Bräuhaus Lepple
Inh. Ursula Lepple
Ulmer Str. 1
89269 Vöhringen
Mo Ruhetag
Di+Sa ab 18 Uhr
Mi,Do,Fr + So 11-14 & ab 18 Uhr

Optimaler Schutz
mit der Kinder-Unfall-Rente!
DEVK Geschäftsstelle
Karl-Heinz Hörmann
Ulmerstr. 35
89269 Vöhringen
Telefon: 07306-925566
Karl-Heinz.Hoermann@vtp.devk.de
DEVK VERSICHERUNGEN

Wir bringen Ihre Zähne in Bestform.
Dr. Gentner & Kollegen
Kieferorthopädische Gemeinschaftspraxis
Fachzahnärzte für Kieferorthopädie
Harderstraße 6 · 89250 Senden
Telefon: +49(0)7307-31555
Telefax: +49(0)7307-33413
E-Mail: info@kfo-senden.de
Internet: www.kfo-senden.de

Nautilla ILLERTISSEN

Badespaß, Sport und Wellness für jedes Alter
Illerstrudel, Sole-Außenbecken, Wasserrutsche, Splashpad und mehr. Im Nautilla Illertissen ist für alle Badespaßsuchenden das Passende dabei.
Oder möchten Sie sich lieber verwöhnen lassen? Dann entspannen Sie sich bei einer Massage und genießen Sie unsere vielfältige Saunalandschaft.
Gottfried-Hart-Straße 6 | 89257 Illertissen | www.nautilla.com

Leichtathletik

Svenja Pfetsch mit starkem Auftritt bei der Hallen-DM in Leipzig – Silber bei Jugend-DM

200m Siegerehrung – Svenja Pfetsch auf Platz 2

Zum ersten Mal ging Svenja Pfetsch bei einer Deutschen Hallenmeisterschaft der Aktiven an den Start und lief dort persönliche Bestleistung.

In Leipzig hieß es für das SCV-Sprinttalent genießen, persönliche Bestleistungen angreifen und Wettkampferfahrung unterm Hallendach gegen die besten Leichtathleten Deutschlands sammeln.

Am Samstagnachmittag, 22. Februar, standen die schnellen 60m-Sprints auf dem Zeitplan. In ihrem Vorlauf sprintete Svenja auf einen guten dritten Platz in 7,55 Sekunden. Leider verhinderte ein leichter Stolperer beim dritten Schritt eine bessere Zeit. Nach Auswertung aller fünf Vorläufe lag die SCV-Sprinterin auf dem 16. Platz zeitgleich mit einer anderen Athletin. Da für das Halbfinale nur insgesamt 16 Plätze zu Verfügung standen, wurde das Halbfinalticket gelost: Leider hatte hier die Vöhringerin das Nachsehen. Auch wenn Svenja das Halbfinale knapp verpasst hat, ist der 16. Platz im teilnehmerstärksten Wettbewerb dieser nationalen Titelkämpfe ein toller Erfolg.

Als jüngste Teilnehmerin ging Svenja am Sonntag über die 200m an den Start. Aufgrund ihrer guten Meldezeit wurde sie im Halbfinale auf die begehrte Außenbahn sechs gesetzt. Die gute Ausgangslage konnte die Vöhringerin optimal ausnutzen. Nach einem guten Start setzte sich Svenja von ihren Konkurrentinnen etwas ab und konnte bis zum Schluss ihren Vorsprung halten. Im Ziel kam die große Freude nach dem Blick auf die Ergebnisleinwand. Mit einer neuen Bestzeit von 23,81 Sekunden qualifizierte sich die 18-Jährige für das Finale der besten sechs Läuferinnen und verbesserte zudem ihren eigenen Vereins- und Allgäuer Hallenrekord um mehr als zwei Zehntel.

Zwei Stunden später wurde dann das Finale ausgetragen. Auf Bahn drei startend lieferte Svenja erneut ein gutes Rennen ab. Mit guten 24,02 Sekunden belegte sie einen hervorragenden vierten Platz.

Svenja Pfetsch holt Silber bei der Jugend-DM

Bei den Deutschen Jugend-Hallenmeisterschaften in Neubrandenburg konnte SCV-Athletin Svenja Pfetsch sich gegen die besten U20 Leichtathleten Deutschlands gut behaupten und sprintete ins Finale über 60m und 200m.

Für Svenja Pfetsch stand am Samstag, 15. Februar, der 60m-Sprint auf dem Programm. Im Vorlauf musste sich die Vöhringerin gegen 52 Athletinnen behaupten. Nach einem eher suboptimalen Start wurde Svenja hinten raus immer schneller und konnte ihren Vorlauf in 7,60 Sekunden für sich entscheiden und sich so direkt für den Zwischenlauf qualifizieren. Dort erwischte sie einen deutlich besseren Start und rannte nach 7,53 Sekunden als Zweite über die Ziellinie mit der direkten Qualifikation fürs Finale. Im Finale lief Svenja mit 7,56 Sekunden auf einen guten sechsten Platz. Zu Platz vier fehlten ihr nur vier Hundertstel und für eine Medaille hätte Svenja ihren persönlichen Rekord (7,50 Sek.) um mindestens 5 Hundertstel steigern müssen.

Am nächsten Tag stellte dann die Vöhringerin über die 200m ihr Stehvermögen unter Beweis. Ihren Vorlauf konnte Svenja in 24,29 Sekunden für sich entscheiden. Im Finale trafen dann mit Svenja Pfetsch und Lara-Noelle Steinbrecher vom SC Magdeburg die beiden schnellsten deutschen Sprinterinnen direkt aufeinander. Aufgrund der um eine Hundertstel besseren Vorlaufzeit sicherte sich Steinbrecher die begehrte Außenbahn vier, gefolgt von Svenja auf Bahn drei. „Wer außen läuft, der hat gerade in der Halle ein paar kleine Vorteile", erklärte der Vöhringer Trainer Eugen Buchmüller. In einem spannenden Finale nutzte die Magdeburgerin diese Vorteile und überquerte als erste die Ziellinie in 24,06 Sekunden gefolgt von Svenja mit 24,28 Sekunden. Nach einem langen Wochenende waren Svenja Pfetsch und ihr Trainer Eugen Buchmüller über die Resultate und den Gewinn der Silbermedaille sehr zufrieden.

Zweimal Gold für Svenja Pfetsch

Bei den zweitägigen Bayerischen Hallenmeisterschaften in der Münchner Werner-von-Linde Halle sprintete Svenja Pfetsch von SC Vöhringen zum Bayerischen Meistertitel über 60m und 200m.

Svenja Pfetsch ging bei der weiblichen Jugend U20 als Favoritin über die 60m und 200m an den Start. Am ersten Wettkampftag standen für die Vöhringerin die 60m auf dem Programm. Ihren Vorlauf konnte die 18-Jährige für sich entscheiden und qualifizierte sich mit 7,62 Sekunden souverän für den Endlauf. Im Finale setzte sich Svenja Pfetsch nach einem guten Start immer mehr von der Konkurrenz ab und überquerte als Erste die Ziellinie nach 7,55 Sekunden und holte sich damit den ersten Bayerischen Meistertitel an diesem Wochenende.

Im 60m-Vorlauf der Frauen lief Sarah Fackler solide 8,41 Sekunden. Für das Weiterkommen in den Zwischenlauf hat ihre Zeit nicht gereicht.

Am zweiten Wettkampftag stand für Svenja Pfetsch und Sarah Fackler der 200m Lauf auf dem Programm. Über die Hallenrunde zeigte Svenja Pfetsch ihre derzeit gute Form. In sehr starken 24,03 Sekunden holte sich die Vöhringerin ihre zweite Gold-

Svenja Pfetsch – 200m

medaille und verbesserte zudem ihren eigenen Vereins- und Allgäuer-Hallenrekord um 12 Hundertstel. In der aktuellen deutschen U20 Hallen-Bestenliste liegt Pfetsch mit ihrer Zeit auf Platz eins. Eine neue Saisonbestleitung gab es für Sarah Fackler. Mit guten 28,15 Sekunden belegte sie den 13. Platz in der Frauenwertung.

Sarah Fackler siegt beim Munich Indoor

Beim Munich Indoor Meeting der LG Stadtwerke München mit knapp 700 Teilnehmern holte sich Sarah Fackler über die 400m den ersten Platz und einen neuen Vereinsrekord.

Für Sarah Fackler und Christine Schaule standen zum Auftakt die 60m-Vorläufe der Frauen auf dem Programm. Mit einer neuen Bestzeit von 8,26 Sekunden qualifizierte sich Sarah Fackler für den B-Endlauf. Im B-Finale sprintete die Vöhringerin mit 8,32 Sekunden auf den achten Platz. Für Christine Schaule blieb die Uhr im Vorlauf bei 8,81 Sekunden stehen.

Für eine beachtliche Leistungssteigerung sorgte Sarah Fackler über die 400m. In einem gut besetzten Zeitendlauf lief Fackler über die zwei Hallenrunden ein beachtliches Rennen und freute sich am Ende über eine Zeit von 62,09 Sekunden. Mit dieser Zeit verbesserte sie ihre Freiluft-Bestmarke um mehr als eine Sekunde und holte sich damit zudem den ersten Platz sowie einen neuen Vereinsrekord.

Über die 200m der Frauen gingen Teresa Streit und Christine Schaule an den Start. Für Streit blieb die Uhr bei 28,45 Sekunden (Platz 12) stehen und für Schaule bei 29,19 Sekunden (Platz 13).

Sarah Fackler

Zwei SCV-Nachwuchsläuferinnen überzeugen beim Crosslauf

Bei den Bayerischen Crosslauf-Meisterschaften in Buttenwiesen gingen mit Livia Kern und Amelie Rattinger zwei U16 Athletinnen des SC Vöhringen an den Start. In der Altersklasse der weiblichen Jugend U16 standen 46 Teilnehmerinnen an der Startlinie, um zwei Runden mit einer Gesamtstrecke von 2,2 Kilometer zu bewältigen. Livia Kern teilte sich von Beginn an das Tempo gut ein. Die junge Vöhringerin belegte nach einem starken Finish in der Altersklasse W15 einen hervorragenden fünften Platz mit einer Zeit von 8:28 Minuten.

Die ein Jahr jüngere Amelie Rattinger, die eine Woche zuvor noch mit einer Erkältung kämpfte, durfte bei den Bayerischen Meisterschaften in der Altersklasse W14 Erfahrung sammeln. In dieser Altersklasse ist in Bayern derzeit ein überaus starker Jahrgang zu verzeichnen, die Läuferinnen kamen teilweise im Sekundentakt ins Ziel. Amelie Rattinger kam nach 9:05 Minuten ins Ziel und belegte damit von 31 Starterinnen einen guten 20. Platz.

Amelie Rattinger - Cross Buttenwiesen

Livi Kern (Start-Nr. 509)

(Eugen Buchmüller)

Gute Ergebnisse bei der Crosslaufserie Oberschwaben

Beim dritten und vierten Lauf der Crosslaufserie Oberschwaben in Reute/Bad Waldsee und in Vogt zeigten die Vöhringer erneut gute Vorstellungen und mischten auch in der Gesamtwertung vorne mit. Beide Läufe fanden auf neuen Strecken statt, in Reute gab es für die Läufer (Hauptlauf 8 Kilometer) ordentlich Höhenmeter zu überwinden, in Vogt ging es über

Malteser
...weil Nähe zählt.

Wirtshaus Ludwig
Wirtshaus Ludwig
Grundweg 13
89250 Senden - Hittistetten
07307/989098
Veranstaltungen
7. März: Karaoke
9 – 14 März: Italienische Woche
28. März: 2€ Party

ihlebau service
bauberatung
baubetreuung
baugerätevermietung
baumaterialien
adalbert-stifter-straße 29 · 89269 vöhringen · telefon 0177/4663085

ELEPHANT SLACKLINES
/// made by freaks. tested by elephants

brenner
bäckerei • konditorei • café
Römerstraße 44 | 89250 Senden/ Wullenstetten
Telefon: 0 73 37 / 22 659 | Fax: 0 73 37 / 24 183
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 5.45 - 18.00 Uhr
Sa. 6.00 - 12.30 Uhr
www.baeckerei-brenner.de

einen anspruchsvollen Parcours auf einer Wiese mit aufgeweichtem Untergrund statt durch den Wald wie in den Vorjahren.

So sicherte sich Markus Rösler mit einem 6. Platz über die neue Strecke in Vogt Rang fünf in der Gesamtwertung der M40. Dort fließen die jeweils drei besten Ergebnisse der vier Läufe ein. Für die rund 7 Kilometer benötigte er 30:54,6 Minuten. Fabian Ritter bei seinem zweiten Auftritt in der Serie belegte Platz drei in der Hauptklasse in 30:46,7 Minuten. Christine Randecker wurde Vierte der W50 in Vogt und auch in der Gesamtwertung.

Zwei Seriensieger gab es im Jugendbereich: Julian Merk mit einer astreinen Bilanz von vier Siegen in der männlichen U14, er hatte seine Altersklasse immer im Griff. Auch Nicole Luncz stand in der weiblichen U20 ganz oben, allerdings hatte sie weniger Konkurrenz. Zweite Plätze gab es für Fabian Merk in der U12 und für Melina Gaupp in der U14. Melina ließ nach ihrem überzeugenden Sieg in Reute den letzten Lauf in Vogt wegen eines Biathlon-Wettkampfs aus und war am Ende punktgleich mit der Siegerin. Ausschlag gab dann die Teilnahme am letzten Lauf über den Seriensieg. Fabian festigte nach dem dritten Rang in Reute mit einem zweiten Platz zum Abschluss seinen Silberrang in der Serienwertung. Ebenfalls Zweite in Vogt und gesamt war Lexa Meyer in der U18.

Dritte Plätze in der Serienwertung ergatterten Nele Princz in der U10 und Sirina Schmida in der U12. Nele sicherte sich nach Rang vier in Reute mit Platz drei zum Abschluss den Sprung aufs Podest. Sirina lief in beiden Läufen auf den dritten Rang. Rica Meyer wurde nach Rang sechs in Vogt Gesamt-Siebte.

Auf Platz zwei und drei liefen Amelie Rattinger und Livia Kern in Reute in der U14 in der Vorbereitung auf die bayerischen Crossmeisterschaften in Buttenwiesen.

(Werner Gallbronner)

Stockschießen

Bestimmt nicht nur für ältere Herren

Stockschießen eine Sportart für ältere Herren? Dass dem nicht so ist, davon konnten sich Neu-Ulms Landrat Thorsten Freudenberger und SCV-Vorsitzender Christoph Koßbiehl überzeugen.

Beide konnte Abteilungsleiter Alois Heinrich am Samstag, 15. Februar, beim Training der Stockschützen begrüßen. Nach einigen Probeschüben unter fachkundiger Anleitung von Rainer Bucher und Hans Jung (beide Vereinsmeister 2019) wurden Thorsten und Christoph gleich ins Mannschaftsspiel mit eingebunden.

Dort konnten beide feststellen, dass Stockschießen bestimmt keine Sportart nur für ältere Herren ist. Stockschießen erfordert körperliche Fitness, Kondition und Konzentration. Dazu kommt ein Weitblick, vergleichbar dem Schach, um die jeweilige Spielsituation einschätzen zu können. Eines ist jedoch richtig, Stockschießen kann bis ins hohe Alter betrieben werden.

Sowohl Thorsten als auch Christoph machten eine gute Figur und waren schon bald im Wettkampfmodus. Beide hatten viel

Abteilungsleiter Alois Heinrich begrüßte Landrat Thorsten Freudenberger und SCV-Vorsitzenden Christoph Koßbiehl

Inmitten der Stockschützen fühlten sich Thorsten und Christoph sichtbar wohl

Spaß beim Stockschießen und bedankten sich für die Einladung. Der Jahreszeit angemessen, gab es in den Pausen Faschingskrapfen und Kaffee.

Schwungvoll: Eine gute Figur machte Landrat Thorsten Freudenberger

(Alois Heinrich)

Die Abteilung Stockschießen im SC Vöhringen bietet Events für Gruppen, Abteilungen und Firmen an.

Möchtest Du zusammen mit guten Freunden oder Arbeitskollegen einen geselligen Nachmittag/Abend verbringen, dann hat die Abteilung Stockschießen eine passende Möglichkeit. Ab einer Gruppe von sechs Personen (männlich oder weiblich oder auch gemischt) könnt ihr unter fachkundiger Anleitung einige schöne und abwechslungsreiche Stunden mit viel Spaß und Freude verbringen. Das benötigte Material wie Stöcke, Stiele und Platten werden zur Verfügung gestellt.

Nach einer Einführung in die Spielregeln und einigen Probeschüben starten wir ein kleines Turnier. In diesem Wettkampf stärkt ihr das Teamgefühl bei einem spielerischen Miteinander. Während und nach dem Wettkampf bieten wir ein rustikales Vesper und natürlich Zielwasser mit und ohne Alkohol an.

Voraussetzungen: normale physische Verfassung

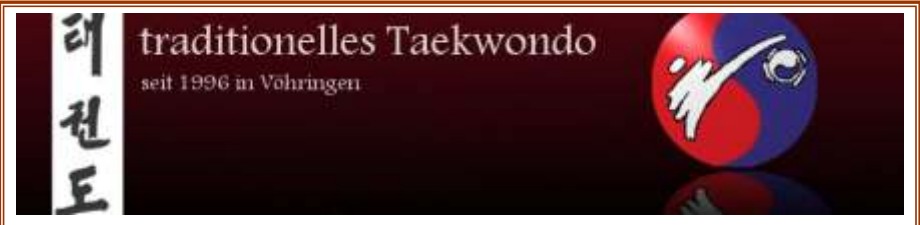
Kleidung: dem Wetter angemessen, festes Schuhwerk

Unser Sport kann zu allen Jahreszeiten durchgeführt werden, es sollte halt nicht regnen.

Haben wir Euer Interesse geweckt? Weitere Informationen und Terminabsprache bei **Alois Heinrich**, Telefon 07306/6707 oder 0173-9894241 Email : alois_heinrich@web.de

Taekwon-Do

Anfängerkurs startet jetzt



Anfängerkurs Taekwondo

(Einsteigertraining für Interessierte ab 14 Jahren)

Termine: mittwochs 18.15 Uhr – 19.15 Uhr und freitags 18:15 Uhr – 19:30 Uhr

Wo: Turnhalle der Uli-Wieland-Mittelschule Vöhringen, Kirchplatz 4

Kosten: SCV-Mitgliedschaft plus Spartenbeitrag Taekwondo

Leitung: Michael Gessel, 4. DAN Traditionelles Taekwondo
Norbert Gottner, 6. DAN Traditionelles Taekwondo

- Start: ab sofort
- Es werden keine Kenntnisse vorausgesetzt!
- Selbstverteidigungsinhalte werden in das Anfängertraining einbezogen!
- Bitte bequeme Sportkleidung mitbringen!
- Wir trainieren barfuß

Für Rückfragen: Norbert Gottner, Tel. 07306-924640

Kommen Sie einfach ins reguläre Training!

Schutz durch
Selbstbehauptung
Fitness
Wille

Taekwondo-Lebensschule

AUTOTEILE BRIOUL
WWW.AUTOBRIOUL.DE
KFZ REPARATUREN ALLER ART
PKW, LKW UND MOTORRAD
UNSER ANGEBOT
- HU UND AU
-KLIMASERVICE
-REIFENSERVICE
-KAROSSERIE UND LACK
-KUNDENDIENST NACH HERSTELLERVORGABEN
JÜRGEN REIMANN E.K.
FALKENSTRAßE 18
89269 VÖHRINGEN
TEL: 07306/919555
FAX: 07306/919557
INFO@AUTOBRIOUL.DE
MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN

PINOIL
Tankstelle
Ludwig HENKE GmbH
Ulmer Straße 50
Vöhringen

OMV
Tankstelle
HENKE Tankstop GmbH
An der Alten Ziegelei 4
Vöhringen-Illerberg

Günter Hasl
Rechtsanwalt
Vöhlinstraße 7
D - 89269 Vöhringen
Tel.: 07306 - 928 100
Fax: 07306 - 928 101
Mobil: 0173 - 328 3613
rechtsanwalt@hasl-web.de

Maschinen für Sportanlagen

SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH
Robert-Bosch-Straße 3
89269 Vöhringen
Tel. +49 (0) 73 06 / 96 65 - 0
Fax +49 (0) 73 06 / 96 65 - 50
info@smg-gmbh.de
www.smg-gmbh.de
SMG

SIMPLY CLEVER ŠKODA

Der neue ŠKODA Octavia. Lassen Sie sich vom besten Octavia aller Zeiten beeindrucken. Ob modernste Technologien, überragendes Design, Komfortmaße oder verbrauchsoptimierte Motoren: Er wird Ihre Erwartungen mit jedem Detail übertreffen. Besuchen Sie uns – und lernen Sie ihn kennen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 7,8 - 4,6; außerorts: 5,1 - 3,3; kombiniert: 6,1 - 3,8; CO_2-Emission, kombiniert: 141 - 99 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

Autohaus Weikmann

Autohaus Weikmann GmbH & Co. KG
Siemensstraße 1, 89257 Illertissen
Tel: 07303 96900, Fax: 07303 969099
info@autohaus-weikmann.de

WIGET
ELEKTROTECHNIK
Heerstraße 9
89269 Illerberg
Telefon 0 73 06/58 37
Telefax 0 73 06/58 13
E-Mail erwin.wiget@t-online.de

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

Tischtennis

Herren I fehlt in Setzingen ein Qäntchen Glück – U18 I in der Landesklasse weiter auf Aufstiegskurs

Herren I in der Bezirksklasse

Im Februar standen für unser erstes Team drei Spiele an. Zuerst ging es auswärts nach Neu Ulm. Dort erwischten Ben Kast und Erik Meier keinen optimalen Start und unterlagen in ihrem Doppel mit 2:3. Danach spielte sich das Team aus Manuel Stecker, Ben Kast, Marcel Giehle, Erik Meier, Marcel Lamprecht und Lothar Renz jedoch in einen Rausch, ließ nichts mehr anbrennen und gewann souverän mit 9:1.

Im zweiten Spiel des Monats ging es gegen den TSV Holzheim an die Platten. In den Doppeln konnten Stecker/Giehle den ersten Sieg für den SCV einfahren, in den Einzeln entwickelte sich das Spiel zu einer heiß umkämpften Partie. Insgesamt acht Sätze gingen in die Verlängerung, darunter ein 19:17-Satzgewinn von Lothar Renz. Ähnlich eng sah am Ende auch die Punktebilanz aus: 553 Bälle gewann unser Team, 526 gingen an die Gäste. Am Ende konnten sich unsere Jungs über einen 9:6-Erfolg freuen.

Im letzten Spiel des Monats trat das Team beim TTC Setzingen an. In sehr engen Doppeln fehlte den Vöhringern jedes Mal das letzte Quäntchen Glück zum Erfolg. Den 0:3-Spielrückstand aus den Doppeln schafften unsere Jungs trotz enger Spiele nicht mehr einzuholen, sodass sie am Ende mit 5:9 unterlagen.

Jungen U18 in der Landesklasse

Unsere erste Jugend machte im Februar weitere Schritte in Richtung Aufstieg in die Verbandsklasse. Mit einem 6:0-Erfolg gegen den TSV Erbach, einem 6:1-Sieg in Hofherrnweiler und einem 6:2 gegen den VfB Ulm steht das Team aus Ben Kast, Erik Meier, Maxi Müller und Maxi Edele weiterhin ungeschlagen auf Platz eins der Liga. Mit insgesamt 66 gewonnen und nur 10 verlorenen Spielen zeigt die Mannschaft diese Saison weiterhin eine starke und konstante Leistung.

Jungen U18 II in der Bezirksklasse

Mit einem Sieg und einer Niederlage spielte sich unsere zweite Jugend durch diesen Monat. Gegen den SV Westerheim erkämpfte sich das Team einen 6:4-Sieg. Die Vöhringer zeigten mit zwei Doppelsiegen einen sehr guten Start. Gegen die defensivstarken Westerheimer fiel es den Jungs dann allerdings in der ersten Einzelrotation schwer. Trotz sehr starkem Kampf konnte nur Korbinian Grasser sein Einzel gewinnen. Somit stand es zwischenzeitlich 3:3. In der zweiten Einzelrunde fühlte sich unser Team dann wohler und konnte die drei Siege zum 6:4-Endstand einfahren.

Im zweiten Spiel des Monats tat sich unser Team gegen den SSV Ulm extrem schwer. Sieben Sätze gingen in die Verlängerung, nur einer davon konnte von unseren Jungs gewonnen werden. Lediglich Korbinian konnte wieder für die Vöhringer punkten, sodass die Jungs am Ende mit 1:6 unterlagen.

Jungen U18 III in der Kreisliga A

Die dritte Jugend hatte diesen Monat nur ein Spiel zu verzeichnen. Gegen den TSV Pfuhl lieferten die Jungs einen harten Kampf. Trotz einer Bilanz 335 zu 362 Bällen verlor unser Team mit 3:6. Für den SCV punkteten David Brosch und Leon Hilgarth jeweils im fünften Satz, dazu kam noch ein weiterer Einzelsieg von Joel Stoehr.

Jungen U18 IV und V in der Kreisliga B

Die vierte Jugend blickt auf einen Sieg und ein Unentschieden im Februar zurück. Gegen TTC Senden-Höll siegte das Team souverän mit 6:1. Neben dem verlorenen Spiel gab das Team insgesamt lediglich einen Satz in der gesamten Partie ab. Gegen den TSV Illertissen erkämpfte sich das Team ein 5:5-Remis. Tim Wölfi und Nico Serwatzy konnten sowohl gemeinsam im Doppel, als auch je einmal im Einzel für den SCV punkten. Ersatzspieler Gerhard Wagner zeigte eine starke Leistung und trug mit zwei Einzelsiegen zum Endstand bei.

Die fünfte Jugend unterlag im Februar gegen den TTC Senden-Höll mit 2:6. Hier konnte Gerhard Wagner ebenfalls einen Einzelsieg für die Vöhringer einfahren. Den zweiten Punkt erzielte Nico Gottwald. Vier der fünf gespielten Sätze dieses Spieles wurden in der Verlängerung entschieden, doch Nico behielt die Nerven und konnte drei der vier Verlängerungen gewinnen.

Spieler des Monats

Diesen Monat wollen wir einen unserer trainingsbegeistertesten Spieler auszeichnen. Benjamin Haug ist entweder als Spieler oder Trainer in fast jedem Training anzutreffen. Für den großen Aufwand belohnt sich Benni inzwischen oft selbst, indem er fast jedes Ligaspiel für sich entscheidet.

Benjamin Haug

(Florian Holley)

Skisport

SCV-Jugendskifreizeit auf dem Heubethof in Gunzesried

Nachdem die Singerhütte in Reutte auf dem Hahnenkamm nicht geöffnet hatte, waren mehr als 20 Jugendliche mit dem Betreuerteam Alexander Walter, Victor Kern, Lena und Michael Gessel auf dem Heubethof in Gunzesried-Säge untergebracht.

Welch mehr an Luxus: Mehrbettzimmer, ein Tischtennis- und Kickerraum, ein Seminarraum zum Kartenspielen, Monopoly, Werwolf und vieles mehr an Wohlfühlatmosphäre. Und ein richtig leckeres Essen! Beim diesjährigen Wetter und mit so wenig Schnee war das neue Quartier ein wunderbares Geschenk, weil es Raum für viel Lagerleben bot. Skifahren und Snowboarden ging aber trotzdem jeden Tag. Angefangen haben wir an der Kanzelwand und waren dann, weil das Quasi direkt vor der Haustüre war, die beiden darauffolgenden Tage im Skigebiet Gunzesried-Ofterschwang. Durch den leichten Schneefall auf Mittwochfrüh verwandelte sich die weiße Kunstschneeschneiße, der Anblick, der sich uns bei der Anfahrt bot, tatsächlich in eine Winterlandschaft. Am Mittwoch sorgten Sturmböen für ein frühzeitiges Ende auf der Piste. Am Donnerstag bekamen wir mit ca. 20 cm Neuschnee noch einen genialen Abschlusstag.

Michael Gessel
(SCV-Jugendbeauftragter)

Kegeln

Neuer Mannschaftsrekord für die Damen – Herren I präsentieren sich heimstark

Frauen

Neuer Mannschaftsrekord
SCV Damen – BC Schretzheim II 5:1
(2132 : 2031)

Am Sonntag, 19. Januar, waren die Damen des BC Schretzheim II zu Gast in Vöhringen. An einen Sieg hatten die Damen des SCV eigentlich nicht so richtig geglaubt, da die Schretzheimerinnen im oberen Bereich der Tabelle waren. Aber die Hoffnung stirbt ja zuletzt. Es war ein spannendes Spiel von der ersten Kugel an. Im Startpaar gaben Silvia Koch und Caro Nadler ihr Bestes. Die Spielsätze wechselten hin und her. Silv konnte sich durchbeißen und holte den ersten Mannschaftspunkt für Vöhringen. Nur Caro musste knapp den Mannschaftspunkt nach Schretzheim abgeben. Mit nur neun Holz Vorsprung gingen dann Christine Rösch und Mina Albert auf die Bahn. Beide Spielerinnen zeigten diesmal sehr starke Ergebnisse und holten die Mannschaftspunkte für Vöhringen.

Besonders hervorheben muss man hier das Ergebnis von Christine. Mit starken 565 Gesamtholz – 382 Holz in die Volle und 183 Holz ins Abräumen – nahm sie Sabine Zaschka 56 Holz ab. Auch unsere Mina glänzte mit super guten 538 Gesamtholz,

BOX TABAK • PRESSE • LOTTO
Lotto Bosch im Kaufland
Industriestr. 37 • 89269 Vöhringen
- Postfiliale - Zeitschriften
Eine große Auswahl an E-Zigaretten und Zubehör finden Sie in unserem Geschäft „illerdampf", Industriestraße 24 zwischen TEDi und AWG.
- Guthabenkarten vieler Anbieter - Briefmarken
- Reinigungsannahme - Buchbestellung

ihlebau service
bauberatung
baubetreuung
baugerätevermietung
baumaterialien
adalbert-stifter-straße 29 · 89269 vöhringen · telefon 0177/4663085

Ford
Hier ist für jeden was dabei!
Ka
Focus Electric
Ranger
Mondeo
Kuga
B-Max
Ecosport
C-Max
Galaxy
Fiesta
S-Max
Grand C-Max
Tourneo
Focus
Ford Autohaus Striebel
Wainer Straße 27 Tel. 0 73 47/ 74 12
89165 Dietenheim Fax 0 73 47/ 43 24
E-Mail: striebel@autohaus-striebel.de
Internet: www.autohaus-striebel.de

KERN Schuhe | Mode | Lifestyle
Schuhe für die ganze Familie
Sportschuhe von Nike, Adidas, Puma und viele mehr!
Kern Schuhe | Industriestraße 33a
89269 Vöhringen

davon 191 Holz ins Abräumen.
Es spielten:
Silvia Koch – Gabriele Kerle 521:484
(2:2 SP, 1:0 MP)
Caro Nadler – Angela Hölzle 508:536
(2:2 SP, 0:1 MP)
Christine Rösch – Sabine Zaschka 565:509
(3:1 SP, 1:0 MP)
Mina Albert – Giulia Pelger 538:502
(3:1 SP, 1:0 MP)

Niederlage beim Tabellenführer
TSV Betzigau II – SCV Damen 5:1
(2007 : 1972)

Eine Auswärtsniederlage mussten wir Damen am 2. Februar in Betzigau einstecken. Alle Damen hatten auf der schwer zu spielenden Bahn zu kämpfen. Besonders zu schaffen machte uns der rutschige Anlauf. Aber jede Spielerin versuchte ihr Bestes zu geben. Keinen Mannschaftspunkt konnten Petra Ullbrich und Caro Nadler für Vöhringen holen. Mit nur 39 Holz Rückstand gingen Silvia Koch und Mina Albert ins Spiel. Silv und Mina machten pro Durchgang Holz gut, so dass es nach 60 Schub nur noch drei Holz Rückstand waren. Mina und Silv kämpften hart um die beiden letzten Durchgänge, aber nur Mina konnte den Mannschaftspunkt für Vöhringen holen.
Es spielten:
Franziska Wild – Petra Ullbrich 464:465
(3:1 SP, 1:0 MP)
Nicole Dreyer – Caro Nadler 519:479
(3,5 : 0,5 SP, 1:0 MP)
Susanne Traub – Silvia Koch 511:501
(2:2 SP, 1:0 MP)
Katharina Ruther – Mina Albert 513:527
(2:2 SP, 0:1 MP)

Spannender Heimsieg
SC Vöhringen Damen – TSV Rain I 4:2
(2051 : 2027)

Am Sonntag, 9. Februar, hatten wir Damen es mit dem TSV Rain I zu tun. Die Damen aus Rain machten es uns nicht leicht, jeder Durchgang war spannend und alle Spielerinnen kämpften hart um die Mannschaftspunkte für Vöhringen. Mit 24 Holz Vorsprung und den daraus resultierenden zwei Mannschaftspunkten ging das Spiel nach Vöhringen.
Es spielten:
Silvia Koch – Marielle Meisinger 513:510
(2:2 SP, 1:0 MP)
Caro Nadler – Theresia Zinnecker 492:518
(1:3 SP, 0:1 MP)
Christine Rösch – Heidi Mittring 500:503
(2:2 SP, 0:1 MP)
Mina Albert – Anita Bilddhoff 546:496
(3:1 SP, 1:0 MP)

Böse Niederlage im Nachholspiel
SKV Meitingen I – SCV Damen 5:1
(1968 : 1802)

Am Sonntag, 16. Februar, fand das Nachholspiel in Meitingen statt. Mit einem Sieg gegen den Tabellenersten hatten wir schon gar nicht gerechnet. Dass es aber so deutlich ausgehen würde, auch niemand.
Es spielten:
Franziska Klein – Christine Rösch 462:484
(1:3 SP, 0:1 MP)
Sonja Hummel – Caro Nadler 511:437
(3:1 SP, 1:0 MP)
Birgit Tschauner – Mina Albert 493:453
(3:1 SP. 1:0 MP)
Sabine Reiser – Silvia Koch 502:428
(4:0 SP, 1:0 MP)

(Petra Ullbrich)

Erste

Vöhringen wieder heimstark
SC Vöhringen I – BC Schretzheim II 7:1
(3229 : 3062)

Beim Heimspiel am 1. Februar gegen BC Schretzheim zeigte sich die erste Herrenmannschaft des SCV wieder stark auf den heimischen Bahnen. Trotz des Verlegungsantrages der Schretzheimer, auf den wegen Spielermangels nicht eingegangen werden konnte, waren schlussendlich die Vöhringer froh, dass diese Partie mit einem Sieg endete. Schließlich war nach der Niederlage in der Vorrunde noch was gut zu machen. Klaus Allgaier und Felix Renz machten anfangs mit 517 Holz und 558 Holz gegen ihre Kontrahenten Bernd Grauer (484 Holz) und Günther Schimpp (495) etliche Kegel gut. Gottfried Sailer kam eigentlich auch recht gut ins Spiel, nur war ihm der eigentliche Stammspieler der ersten Mannschaft des BC, Timo Lindner, mit 572 Holz zu stark. Matthias Stocker konnte im Mittelpaar noch mit guten 551 Kegel gegen Benedikt Ruschitzka (549 Holz) sehr knapp punkten. Maximilian Nadler machte mit 528 Holz gegen Tobias Rehm und dessen mageren 439 Holz klar den vierten Mannschaftspunkt und Thomas Mader am Schluss mit 543 Holz gegen Markus Ruschitzka (523 Holz) den fünften Punkt für Vöhringen.

Schwarzer Tag gegen Krugzell
SV Krugzell – SC Vöhringen I 7:1
(3116 : 2988)

Zum Punktspiel am 8. Februar ging es wieder ins Allgäu zum Kegelzentrum in Kempten, wo das Spiel gegen die Krugzeller anstand. Irgendwie ist es schon verhext, dass momentan die Mannschaft des SCV kein Auswärtsspiel gewinnen kann. Und dann noch ein Tag, der einen spielerisch absolut zur Verzweiflung bringt und Ergebnisse im nicht gewohnten Niveau zeigt. Auch wegen der Ausfälle von Weiss und Stocker (der krankheitsbedingt nicht spielfähig war) ist dies kein erfolgreicher Tag geworden.
Es spielten: Klaus Allgaier (479 Holz), Felix Renz (517), Uwe Heitner (497), Gottfried Sailer (494), Thomas Mader (517), Max Nadler (484).

(Max Nadler)

Tabellenführer geschlagen
AN Thal III – SC Vöhringen II 1:5

Die Zweite hat klar gegen den Tabellenführer aus Thal gewonnen. Es ist spielten Robert Eck, Helmut Ullbrich, Stefan Sydow und Uwe Heitner gegen Walter Öffner, Tobias Auwald, Bruno Merk und Dietmar König. Robert hatte gegen Walter noch eine Rechnung offen und gewann sein Spiel mit 516:512 Holz, wobei seine Leistung in die Vollen den Ausschlag gab. Helmut gewann sein Spiel mit hervorragenden 559:542 Holz. Stefan hatte mit Bruno gar keine Mühe und gewann sein Spiel mit einer klasse Leistung von 574:497 Holz. Uwe spielte gegen Dietmar 496:525 Holz und verlor seine Partie, weil er auf der dritten Bahn nach einer Verletzungspause nicht wieder ins Spiel fand. Die letzte Bahn konnte er für sich entscheiden und half somit den Sieg nach Hause zu fahren.

Es war in wichtiger Sieg im Kampf um den Aufstieg!

(Uwe Heitner)

Schwacher Start in die Rückrunde
SH Ichenhausen-GZ 3 – SCV 5 5:1
(1880 : 1830)

Nach unserem Gewinn der Herbstmeisterschaft wollten wir auch auf den ungeliebten Burgauer Bahnen punkten, was jedoch gründlich daneben ging. Im Start unterlag Nadine ihrem Gegner mit 1:3 Sätzen und 424:482 Holz. Nicht besser erging es Tommy, der zwar mehr Holz wie seine Gegnerin (473:424) erzielte, aber mit 1:3 Sätzen unterlegen war. Nun sollte es das Schlusspaar mit Manuel und Erwin richten. Richtig knapp wurde es jedoch im Spielverlauf nie. Erwin bezwang seinen Gegner mit 485:442 Holz, da jedoch Manu mit 448:487 unterlag, blieben die Punkte beim Gastgeber. Letztendlich war es eine klare Angelegenheit. Wenn man jedoch die Art und Weise betrachtet, völlig unnötig, da schon Tommy einen riesen Vorsprung noch verspielte.

Müheloser Heimsieg der 5. Mannschaft
Vöhringen 5 – SK Klosterbeuren II 5:1
(1905 : 1755)

Zu einem ungefährdeten Heimsieg kamen wir gegen den Tabellenletzten aus Klosterbeuren. Manuel hatte zwar gegen Schmid einen schweren Stand und musste mit 1:3 Sätzen den Mannschaftspunkt abgeben. Da Uwe jedoch deutlich alle Sätze gegen Krah gewann, lagen wir schon mit fast 40 Holz in Führung. Diesen Vorsprung ließ sich unser Schlusspaar mit Nadine (444:393 Holz) und Otti (476:412 Holz) nicht mehr nehmen. Am Ende konnten wir uns über einen deutlichen Sieg und zwei Punkte freuen.

(Thomas Sydow) ◆

Turnen

Neuer Bodyfit-Kurs erfolgreich angelaufen – Kranz- und Wurstverlosung der Senioren

Bodyfit: Unsere Mittwochs-Turnstunde startete mit einer Woche Verspätung unter der Leitung von Bianca Walter.

Gespannt warteten am Mittwoch Abend, kurz vor 19.30 Uhr, schon einige Frauen vor der Tür der Turnhalle Nord, wer wohl ab jetzt die Trainingsstunde übernehmen würde. Manche der Frauen, die zum Teil schon seit 40 Jahren zum Turnen gehen, waren sehr traurig, als die Suche nach einem neuen Übungsleiter bis zum September vergangenen Jahres keinen Erfolg brachte. Trotz intensiver Bemühungen der Vorstandschaft konnte kein qualifizierter Nachfolger gefunden werden.

Aber es wurde nicht aufgegeben und glücklicherweise meldete sich kurz vor Weihnachten auf eine erneute Announce im Iller-Anzeiger Bianca Walter.

Bianca Walter

Bianca kommt aus Vöhringen, sie ist gelernte Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin und seit einem Jahr Mutter einer Tochter. Sie hat 2014 die B-Lizenz zur Fitnesstrainerin erworben und beim SSV Ulm 1846 schon einen Kurs geleitet.

Mit einem abwechslungsreichem Programm hält Bianca seitdem die rund 20 motivierten Frauen, die sich regelmäßig am Mittwochabend einfinden, auf Trab. Diesmal war es ein Zirkeltraining, bei dem von Kopf bis Fuß sämtliche Muskeln beansprucht wurden. Übungen werden korrigiert und die Teilnehmer werden motiviert noch durchzuhalten wenn die Puste langsam ausgeht und die Muskeln zu brennen anfangen.

Zum Abschluss gibt es dann noch ein paar Dehnübungen, um die Muskeln wieder auf Länge zu bringen. Mit einer wohltuenden Tennisballmassage wurde diese Turnstunde beendet.

Wer Lust bekommen hat, auch etwas für seinen Körper zu tun, ist herzlich eingeladen am Mittwoch um 19.30 Uhr in der Nordhalle vorbei zu schauen. Dort kann jeder mitmachen – oft werden zwei verschiedene Varianten der Übung gezeigt, eine anspruchsvollere für Geübte und eine weniger anstrengende. Das Wichtigste ist, dass man sich bewegt und Spaß dabei hat! Benötigt wird bequeme Turn-Kleidung, eventuell eine Gymnastikmatte, etwas zum Trinken und natürlich gute Laune. Infos bekommt ihr bei Bianca Walter unter der Telefonnummer: 01522/23 82 317
oder bei Waltraud Wiker:
0157/36 11 45 04.

Auch wenn wir für diese Übungsstunde eine geeignete Übungsleiterin gefunden haben, fehlen uns nach wie vor noch Übungsleiter, vor allem für die Kinder-Turnstunden. Falls ihr Spaß am Umgang mit Kindern habt und ein wenig Zeit investieren wollt, meldet euch.

(Waltraud Wiker)

Brauchtumspflege bei den Vöhringer Turnsenioren: Kranz- und Wurstverlosung – fast schon traditionell

Am Sonntag, 9. Februar, trafen sich, fast schon traditionell, die Vöhringer-Turnsenioren im Gasthaus „zum Hobel" zu ihrer Kranz- und Wurstverlosung. Die zahlreichen Anwesenden wurden im Nebenzimmer des Gasthauses vom Gremiums-Vorsitzenden Klaus Meixner recht herzlich begrüßt und er wünschte jedem einen glücklichen Preis. Nach einer kurzen Einweisung durch Organisator Werner Weichsberger und seinem Familien-Team, ging es Zug um Zug – jeder wollte einen Preis.

Nun wurden die Karten gemischt und Fortuna spielte die Glücksgöttin. Jeder Zug wurde angekündigt, je sechs Preise (Hefezopf, Schwarzwurst, Dosenwurst, Hartwurst, Landjäger und Mettwurst) wurden pro Zug ausgelobt. Es entwickelte sich ein spannen-

des, hektisches, aber auch ein sehr lustiges Ersteigern der einzelnen Karten. Während der Versteigerung kreiste die Speisekarte in den Reihen der Anwesenden, man wollte sich ja nach der Verlosung noch etwas stärken.

Nach zwölf Versteigerungsrunden war die Show zu Ende, zufriedene Senioren traten den Heimweg an.

Klaus begrüßte die Gäste

Werner mit seinen Glücksgöttinnen

Blick ins gut besuchte Nebenzimmer

Gerhard Sabisch
(Senioren-Gremium)

Softgymnastik: Weihnachtsfeier am 18. Dezember

Wie jedes Jahr trafen sich auch diesmal wieder 30 Frauen im Café Milo's zu unserer Weihnachtsfeier. Zur anfänglichen Kaffeestunde gab es natürlich viel zom Schwätza, bis wir zum besinnlichen Programm übergingen. Mit weihnachtlichen Gedichten und gemeinsamem Singen stimmten wir uns auf das Weihnachtsfest ein. Brigitte Christof, Renate Ernst mit ihrer Veeharfe und Hans Zanker mit Akkordeon trugen mit ihren gespielten und gesungenen Weisen zur festlich-weihnachtlichen Stimmung bei wie auch die vielen Lichtlein auf den Schlitten der selbstgebastelten Tischdekoration von Ilse.

Dann wurde es spannend, ob der Nikolaus auch heuer wieder kommt. Ja, da bahnte sich eine Überraschung an. Es dauerte nicht lange, da klopfte der Nikolaus an die Türe und er brachte erstmals auch den Knecht Ruprecht mit. Nach der Begrüßung schlug er sein goldenes Buch auf, konnte darin aber fast nur lobende Worte finden. Nun ging es daran Geschenke zu verteilen. Ilse bekam für ihren engagierten Einsatz bei der Durchführung der wöchentlichen Gymnastikstunde von ihren Frauen vom Nikolaus ein Geschenk. Auch diejenigen, die im abgelaufenen Jahr am häufigsten in der Turnstunde waren, wurden bedacht. Am Ende stand noch unsere beliebte Tombola zur Verteilung. Alle waren sich einig, einen schönen Nachmittag erlebt zu haben.

Gedicht des Nikolaus

Ja, liebe Turnerfraua
alle Jahre wieder isch's so weit,mir standat mitta en dr fröhlicha Weihnachtszeit.
Glühwein, Plätzla, Bratäpfel und Tannenduft liegt scho wochenlang in rauher Winterluft.
Dass i bin heuer wieder bei euch zur Stell, bin i komma, von weit, weit her ganz schnell.
Om bei euch Soft-Gymnastikfraua wieder, wie jedes Jahr, nach am Rechta zom schaue.
I komm ganz gera zu ui en dieses Haus ond i muass saga, ihr seaht jedes Jauhr gleich fit aus.
Des macht bestemmt aus dia Gymnastikstond, wo ihr mit großem Ehrgeiz euran Körper fitmacha dond.
Au send wieder neue G'sichter drbei, wenn ihr euch fendat am Mittwoch zur Turnstond ei.
Doch manchmal duat d'Ilse zähla ond fraga, wer hat sich dau wieder it eingetraga?
Aber beim Warmlaufa, des hat mir d'Ilse erzählt, dia Mundgymnastik manchmol überhand nemma dät.
Ond um des zu unterbinda, lässt se euch abrupt laufa – rückwärts nach henda.
Ja, aber am lieabsta däbat ihr auf da Stuahl na sitza, doch von weaga gruaba, noi, noi, d'Ilse will euch brenga zom Schwitza.
Denn dia Ärm und Fiaß solad ihr feschte schwenga, da Rücka ond da Kopf in de richtige Position brenga.
Mit Theraband, Stab, Soil oder Ball macht des sicher in jedem Falle viel Spaß und Freid mit Musik dazu – denk i – euch alle.
En eurem Alter, ja dau ka's au sei, stellt sich das oine oder andere Zipperlein ei.
Dia Schmerza en Ilses Knia wurden immer schlimmer – oje – und deshalb hat se miaßa wieder zur OP.
Ja Ilse, deine Fraua warat dau gar it begeistert: Wer macht dann die Turnstond? Doch mit dr Siglinde und alle mitanander hand ihr des ganz guat gemeistert.
Des gleiche Schicksal hat auch onsra Erika troffa. Dass die nuie Knia recht lang hebat, des dond mir für euch hoffa.
Aber außer dera wöchentlicha Plaugerei derf ma au amol mitnander gmütlich beisamma sei. On so hand ihr ui vor dr Sommerpause gfonda zon Eisessa ei.
Als nächstes Feschtle, man glaubt es kaum, stand eurer Ilse ihre Feier zum 75. Geburtstag im Raum.
Wie i ghört hau, hand ihr gfeirat ond des wär gwea richtig schee, bei sehr guate Kucha ond Kaffee oder Tee.
Ja Ilse, em Nama deiner Fraua i di heit loba soll, sia seiat mit dir z'frieda ond fendat die Turnstond oifach toll.
On so hand se heuer wieder a G'schenk bereit für deine Mühe, Arbat und aufgopfrada Zeit.
Ond diejenige, die wieder bsonders fleißig gwea send, kriagat von mir au a kleines Geschenk.
Zum Schluss wünsch i euch allen ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2020 nur des Allerbescht.

Ilse Schmida ist 75

Unsere Übungsleiterin Ilse Schmida feierte im November ihren 75. Geburtstag. Dazu meinte sie, das müsste gefeiert werden, und so lud sie ihre Soft-Gymnastikfrauen zu sich zu Kaffee und Kuchen ein. Zu der fröhlichen Feier gesellte sich noch Birgit Fleischer von der Turnabteilungsleitung des SCV, um Ilse Glückwünsche zum Geburtstag zu überbringen. Im Rahmen des Herbstfestes der Senioren-Turner im SCV wurde Ilse ebenfalls zum Geburtstag gratuliert und für ihren engagierten Einsatz beim SCV seit mehr als 40 Jahren gedankt.

Weitere Werbepartner des SC Vöhringen

Weinhandlung Vollmann
www.anton-vollmann.de
ILLERTISSEN - Rosenstr. 2
Tel. 07303 / 3438

FINKBEINER GETRÄNKEMARKT

KS STYLING
Kawasaki Vertragshändler
89257 Illertissen • Ulmer Straße 28
Tel. (07303) 2099 • Fax (07303) 5368
www.ks-styling.de • ks-styling@t-online.de

Die Blumenwerkstatt

Oesterle
I·V·O
Fortschritt durch Ideen

Raumausstattung
Joachim Kirsch
Tel. 0172-8001723

BLUMEN SCHWARZ

Rollladen – Jalousien
Ruf
Reparaturdienst
Tel. 07392-17443 · Fax 07392-913371
E-Mail: Jalousienbau-Ruf@gmx.de

SMS
schnarrenberger

Mack
Mercedes-Benz
Senden • Illertissen

SPORTPARK
Gaststätte

Corina
seit 1965
GELATERIA ITALIANA
Inhaber TOLDO - 89269 Vöhringen

Inge B. | Frisör
DAMEN-, HERREN- UND KINDERFRISÖR
Telefon 07306 / 928 08 18

Antik- & Wohnzubehör
Danger
Stadtcenter 14 Vöhringen

Claudia Werne
Kosmetikstudio
Wannengasse 17
89269 Vöhringen
Telefon: 0177 84 73 210
www.werne-kosmetik.de

Jürgens Laufeck
Ihr Laufschuhspezialist
Auf der Spöck 4 · 89257 Illertissen
Telefon 0 73 03 / 92 91 32

1893 SCENTER

Wir danken der Wieland-Werke AG für die Unterstützung der Jugendarbeit

Verteilerstellen:
in und bei allen Sportstätten - im Sportpark, in der SCV-Geschäftsstelle, in der Turnhalle Uli-Wielandschule, in der Turnhalle Grundschule Nord, im Rathaus, bei der Sparkasse, bei der VR-Bank, bei der Post/Fa. Prem, bei AXA-Versicherungen, im REWE-Markt in Vöhringen

Die nächste Ausgabe erscheint
am 4. April 2020

Erfüllen Sie sich Ihren Traum von den eigenen vier Wänden. Auch, wenn Sie Ihre Immobilie verkaufen, modernisieren oder vermieten möchten, sind Sie bei Ihrer Sparkasse an der richtigen Adresse.

Wir suchen für unsere Kunden in der Region Vöhringen

- Grundstücke, Häuser und Wohnungen

Telefon: 0731 709-107
E-Mail: immo@spk-nu-ill.de

spk-nu-ill.de/immobilien

Sparkassen Immobilien GMBH VERMITTLUNGS

Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen